

## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

04-70-10 5



STADT\ FULDA

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 07. Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Der Magistrat prüfe mit den vorhandenen Kulturmitteln, die Möglichkeit, einer möglichen Aktivierung der Freilichtbühne am Frauenberg. Sollte hier von Freischaffenden Künstlern oder Kulturtreibende eine Punktuelle, im Rahmen der Machbarkeiten, bespielbare Alternative gewollt werden, so möge der Magistrat, diese in seine Überlegungen zur Kulturarbeit mit einfließen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Jahn

CW/E Fulda



## 01-15-20

ABK

## CWE

CWE-Stadtv

ı Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT\ FULDA

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 07. Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Der Magistrat stellt aus den laufenden Haushaltsmitteln, Gelder für die fällige Sanierung und Aufarbeitung des Peterstor zur Verfügung.

Die abgeschlossene Sanierung des Heertors, soll hier als gelungenes Beispiel genommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Jahn

**CWE** Fulda



## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE

STADT

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

3-30-10

CWE-Stadt

ı Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 07, Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Für ein neues Gesamtkonzept zur Umgestaltung des Eingangsbereiches und der Trauerhalle am Fuldaer Friedhof – West, werden Planungskoten von 20. T Euro in den Haushalt eingestellt.

Begründung: Das jetzige Erscheinungsbild ist zu überarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

CWE Fulda

3 4



## 06-20-30

SFA

## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.



STADT, FULDA

Hessenstraße 21

36039 Fulda Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

CWE-Stadt

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Sadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 0 7. Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Der Magistrat überprüfe die Möglichkeit, die Beschattungsarten auf den Städtischen Kinderspielplätzen zu optimieren. Aus den laufenden Planungskosten, soll vor allem die Möglichkeit weitere Baumpflanzungen gerade auf den neueren Spielplätzen überprüft und gegebenenfalls umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

CWE Fulda





ABK

## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE

STADT FULDA

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

CWE-Stadt:

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing# 07, Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Prüfauftrag für den Haushalt.

Für eine mögliche Nutzung des Paulustor, werden für Prüf - und möglichen Planungsarbeiten 5 T. Euro in den Haushalt eingestellt.

Begründung: Die bisherige ungenutzte Situation kommt dem Gebäude nicht gerecht.

Mit freundlichen Grüßen

M. Jahn

CWE Fulda



## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

Fulda - Hessenstraße 21 - 36039 Fulda

CWE

STADT\ FULDA

01-10-10

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

CWE-Stadt

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 07. Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Prüfauftrag für den Haushalt.

Der Magistrat möge die Zuwendungen an die Ortsbeiräte in der Stadt Fulda auf Angemessenheit überprüfen und wenn notwendig aus den vorhandenen Kulturmitteln anpassen.

Mit freundlichen Grüßen

WE Fulda



12-60-10

DWA

## UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

CWE

CWE-Stadt

, Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT FULDA

Hessenstraße 21 36039 Fulda

Telefon: 0661/6790179 Internet: www.cwe-fd.de E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin

Margarethe Hartmann

Schlossstr. 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 07. Nov. 2023

Fulda, 02.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag für den Haushalt.

Der Magistrat möge die Möglichkeit eines elektronischen Parkleitsystems, in Bezug auf alle Fuldaer Parkhäuser und Großparkplätzen prüfen.

Gerade für Besucher unserer Stadt, auch im Zuge künftiger Großveranstaltungen, könnten die Anzeigen in den großen Einfallstraßen zur Stadt, für weniger Suchverkehr in der Stadt beitragen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Jahn

CWE Fulda



15-30-10

DWA

# Stadtverordnetenfraktion Freie Demokraten

FDP Stadtverordnetenfraktion · Auf der Röd 11 · 36041 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin Frau Margarete Hartmann Schlossstr. 1 36037 Fulda

per E-Mail

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

#### Haushaltsantrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda, 30. Oktober 2023

die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

Freie Demokratische Partei Stadtverordnetenfraktion Fulda Auf der Röd 11 36041 Fulda

T: 0170 810 3173

fraktion@fdp-fulda.de www.fdp-fulda.de

#### Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender

Sparkasse Fulda IBAN: DE14 5305 0180 0000 0531 12 BIC: HELADEF1FDS Die Stadt Fulda erteilt einen Sachstandsbericht zur Entwicklung der Planung von **Stadtcamping**.

#### Begründung:

Bereits 2009 hat die FDP-Fraktion die Ausweisung einer Sondernutzungsfläche und die Errichtung eines Campingplatzes beantragt. Dieser Antrag wurde viele Jahre wiederholend gestellt, so dass sich der Gedanke in den Köpfen festgesetzt hat.

Im Rahmen der Landesgartenschau wurde das Gelände Frankfurter Straße durch die Stadt Fulda in den Blick genommen und für eine derartige Nutzung bereits verwendet.

Eine Machbarkeitsstudie wies ein positives Ergebnis für eine Umsetzung als Campingfläche aus und führte zu einem zustimmenden Ergebnis im Gestaltungsbeirat. Der Magistrat soll über die Entwicklung der Planungen und den Fortgang berichten.

Mit freundlighen Grüßen

Michael Grosch Francionsvorsitzender



12-10-10

DWA

# Stadtverordnetenfraktion Freie Demokraten

FDP Stactiverordnetenfraktion - Auf der Röd 11 - 36041 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin Frau Margarete Hartmann Schlossstr. 1 36037 Fulda

per E-Mail

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08 Nov. 2023

#### Haushaltsantrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda, 30. Oktober 2023

**Freie Demokratische Partei** Stadtverordnetenfraktion Fulda Auf der Röd 11 36041 Fulda

T: 0170 810 3173

fraktion@fdp-fulda.de www.fdp-fulda.de

#### Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender

Sparkasse Fulda IBAN: DE14 5305 0180 0000 0531 12 BIC: HELADEF1FDS die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

Die Stadt Fulda prüft die Weiterführung der adaptiven **Beleuchtung** am Fulda-Radweg von Parkplatz Fulda-Aue (Tennisclub-Grün-Weiß) in Richtung Johannesberg und vom Kanu-Club in Richtung Horas.

#### Begründung:

Der Radweg in den Fulda Auen dient auch in den Herbst- und Wintermonaten vielen Fuldaer Kindern und Jugendlichen, die in den Sportvereinen in Horas und Johannesberg sportlich aktiv sind und dabei einer sinn- und wertvollen Freizeitbetätigung nachgehen. Leider ist die entsprechende Beleuchtung auf den Radwegen nach Johannesberg bzw. Horas sehr mangelhaft bzw. gar nicht vorhanden. Viele Eltern entschließen sich daher dazu, ihre Kinder gar nicht mehr mit dem Rad zum Training fahren zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Mickael Grosch Kaktionsvorsitzende





ABK

# Stadtverordnetenfraktion Freie Demokraten

FDP Stadtverordnetenfraktion - Auf der Röd 11 - 36041 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin Frau Margarete Hartmann Schlossstr. 1 36037 Fulda

per E-Mail

DIE OTGOTALOTOTOTOTOTOTOTOTOTO	tverordnetenvorstehe	erin
--------------------------------	----------------------	------

Eing.: 08 Nov. 2023

#### Haushaltsantrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda, 30. Oktober 2023

die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

**Freie Demokratische Partei** Stadtverordnetenfraktion Fulda Auf der Röd 11 36041 Fulda

T: 0170 810 3173

fraktion@fdp-fulda.de www.fdp-fulda.de

#### Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender

Sparkasse Fulda IBAN: DE14 5305 0180 0000 0531 12 BIC: HELADEF1FDS Die Stadt Fulda prüft die Möglichkeiten von **Auskunftsersuchen** an Anbieter von Übernachtungsmöglichkeiten (z.B. AirBNB) in der Stadt Fulda im Hinblick auf Gewerbesteuer und eine mögliche Tourismusabgabe.

#### Begründung:

Die Möglichkeiten in Städten zu übernachten haben sich im Laufe der Zeit gewandelt. Dazu gehören heute auch Anbieter wie AirBNB und andere.

In Fulda-Umkreis bestehen bereits 121 Unterkünfte (Stadt Fulda mind. 18) über die genannte Plattform, so dass dadurch Wohnraum entzogen wird. Vor dem Hintergrund des EuGH Urteils vom 27. April 2022 (C-674/20) ergibt sich voraussichtlich eine Auskunftsverpflichtung des Anbieters gegenüber den Behörden.

Im Sinne der Wohnraumförderung durch die Stadt, im Sinne der Schaffung und dem Erhalt von Wohnraum und der Prüfung von gewerblicher Tätigkeit sollte dies geprüft werden.

Mit freunchiehen Grüßen

Michael Grosch

Aktionsvorsitzender



12-70-10

DUA

# Stadtverordnetenfraktion Freie Demokraten

FDP Stactiverordnetenfraktion - Auf der Röd 11 - 36041 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin Frau Margarete Hartmann Schlossstr. 1 36037 Fulda

per E-Mail

Die S	tadtve	erordne	tenvorsteherin
Eing.:	0 8.	Nov.	2023
		·····	

### Haushaltsantrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda, 30. Oktober 2023

**Freie Demokratische Partei** Stadtverordnetenfraktion Fulda Auf der Röd 11 36041 Fulda

T: 0170 810 3173

fraktion@fdp-fulda.de www.fdp-fulda.de

Michael Grosch Fraktionsvorsitzender

Sparkasse Fulda IBAN: DE14 5305 0180 0000 0531 12 BIC: HELADEF1FDS die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

Die Stadt Fulda prüft die Möglichkeit im Rahmen den öffentlichen Nahverkehrs **autonomes Fahren** zu integrieren und im Wege eines geförderten Pilotprojekts umzusetzen.

#### Begründung:

Die Entwicklung autonomen Fahrens und der Elektromobilität schreitet voran. Dabei sind gerade auch deutsche Firmen beteiligt, die in die Entwicklung autonomer Mobilität investieren. Entsprechende Fahrzeuge stehen kurz vor der Genehmigung und der Fertigung, so dass zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs dies vor Ort vorangetrieben werden soll

Mit freund on Grüßen

Vichael Grosch Zaktionsvorsitzender



04-50-10

SKA

# Stadtverordnetenfraktion Freie Demokraten

FDP Stactiverordnetenfraktion - Auf der Röd 11 - 36041 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin Frau Margarete Hartmann Schlossstr. 1 36037 Fulda

per E-Mail

Die Stadtverord	netenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

### Haushaltsantrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Fulda, 30. Oktober 2023

die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

**Freie Demokratische Partei** Stadtverordnetenfraktion Fulda Auf der Röd 11 36041 Fulda

T: 0170 810 3173

fraktion@fdp-fulda.de www.fdp-fulda.de

#### Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender

Sparkasse Fulda IBAN: DE14 5305 0180 0000 0531 12 BIC: HELADEF1FDS Die Stadt Fulda setzt sich mit dem Landkreis Fulda für eine engere Zusammenarbeit der **Volkshochschulen** in Verbindung.

#### Begründung

Sowohl der Landkreis als auch die Stadt Fulda verfügen jeweils über eine eigene Volkshochschule. Zur Vermeidung von doppeltem Aufwand, zur Kostenersparnis und auf Grund der voraussichtlich zukünftigen räumlichen Nähe bietet es sich an, gemeinsam enger zusammenzuarbeiten.

Denkbar wäre hier bspw. die Produktion von einem statt zwei Programmheften und ein gemeinsames Auftreten nach außen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Grosch Friktionsvorsitzende











Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 7. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 10-20-10 - Wohnbauförderung Erhöhung der Förderquoten für die Schaffung mietpreisgebundenen Wohnraums

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion und die CWE beantragen gemeinsam zu obiger Haushaltsstelle, dass die aktuellen Förderquoten für die Schaffung mietpreisgebundenen Wohnraums linear um 20 % erhöht werden.

#### Begründung:

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Mietwohnungsbau haben sich in den vergangenen 24 Monaten deutlich verschlechtert. Die Baukosten sind gegenwärtig zwar leicht rückläufig, werden aber mittelfristig um ca. 25 % über den Kosten des Jahres 2019 liegen.

Zudem hat sich das Zinsniveau um 3,5 - 4,0 %-Punkte erhöht. Fremdkapital kostet verglichen mit dem Jahr 2021 das 4-fache.

Beide Effekte führen zu einer Zurückhaltung aller Investoren am Wohnungsmarkt. Eine Erhöhung der städtischen Zuschüsse schafft einen zusätzlichen Anreiz, in Wohnungsbau zu investieren.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende CDU

Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender FDP

Elke Diegelmann

**CWE** 













Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Fulda, 7. November 2023

Eing.: 08. Nov. 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 13-10-10 – Öffentliche Park- und Grünanlagen Entwicklung einer Gedenk- und Erinnerungsstätte

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und CWE beantragen gemeinsam:

Die Stadt Fulda prüft für die Möglichkeit im Rahmen der Entwicklung einer Gedenk- und Erinnerungsstätte am Alten Jüdischen Friedhof (Jerusalemplatz) eine Bereitstellung von Flächen oder des Gebäudes des Hauptzollamtes durch den Eigentümer.

#### Begründung:

Der Alte Jüdische Friedhof soll umgestaltet und zum Erinnerungsort werden. Es bietet sich dabei an, die Nutzung von Flächen zur Errichtung einer Erinnerungsstätte mit musealem Charakter in unmittelbarer Nähe zu prüfen.

Patricia Fehrmann

Fraktionsvorsitzende CDU

Martin Jahn

CWE

Michael Grosch

Fraktionsvorsitzender FDP

Elké Diegelmann









### Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstri 1 36037 Fulda

Tel: 0160 6110443 mail: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08, Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 10-30-10 – Denkmalschutz und -pflege Erhöhung des Ansatzes für Zuschüsse

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt die Erhöhung des vorgesehenen Ansatzes von Aufwendungen für Zuschüsse für den denkmalpflegerischen Mehraufwand an Privatpersonen und sonstige Berechtigte um 25.000 Euro auf insgesamt 250.000 Euro.

Begründung:

Die Nachfragen nach finanzieller Unterstützung für die Sanierung denkmalgeschützter Fassaden und Objekte sind weiter gewachsen. Hinzu kommen die finanziellen Belastungen für notwendig durchzuführende energetische Maßnahmen.

Die Bemühungen der Besitzer um die Bewahrung unseres historischen Erbes sollte deswegen stärker gefördert werden.

Derzeit befinden sich in unserer Stadt 1590 geschützte Objekte. Die Prognose für 2024 geht von 1800 geschützten Objekten aus. Mit den bisher vorhandenen Mitteln konnten im Jahr 2022 lediglich 31 Förderanträge bewilligt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner



SKA



Stadtverordnetenfraktion Fulda

#### Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel:: 0160 6110443

mail: mail@cdufraktion-fulda.de

Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438

BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08 Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 04-10-20 – Archivierung und Dokumentation Archivierung von Firmen-, Familienarchiven sowie jüdischem Wissensgut

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt Mittel, um die Archivierung von Firmen-, Familienarchiven sowie jüdischem Wissensgut zu sichern bzw. für die nachfolgende Generation zu erhalten.

Dazu sind im Haushalt 24.000 Euro einzustellen (Kosten für eine 0,5 Tage Honorarkraft mit 2.000 Euro monatlich).

#### Begründung:

Sorgfältige umfassende Dokumentation sind Grundlagen der Kulturarbeit.

Die Dokumentation der Sammlungsbestände ist eine Kernaufgabe des Museums und der Archivierung.

Sie ermöglichen das Forschen und Publizieren, Bewahrung und Ausstellung sowie Vermittlung und Bildungsarbeit.

Die Bestände sind so zu dokumentieren, dass sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich werden und für nachfolgende Generationen erhalten bleiben.

Um die Sammlungsbestände wissenschaftlich zu erschließen, ist nicht nur ein fest gelegtes Regelwerk notwendig. Genauso wichtig ist es, diese Aufgabe, Mitarbeitern – entsprechend ihrer fachlichen Qualifikation oder ihrer Zuständigkeit für Sammlungsbereiche – zuzuordnen und in deren Aufgabenbeschreibung zu verankern. Fehlende personelle Zuordnung und mangelnde Vertretungsregelungen führen in der Regel zu einem unwiederbringlichen Wissensverlust.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)







Stadtverordnetenfraktion Fulda

#### **Christlich Demokratische Union**

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443 mail.: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8, Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 15-10-10 Förderung von Gewerbe und Industrie, Citymanagement Bericht zur Fortführung des Konzepts "effiziente und nachhaltige städtische Logistik für die Stadt Fulda"

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt einen Bericht über die weiteren Planungen zur Umsetzung des in 2023 vorgestellten städtischen Logistikkonzepts.

Hierbei stehen folgende Fragen im Mittelpunkt:

Welche Maßnahmen wird die Stadt zur Umsetzung im nächsten Schritt veranlassen und wie sieht die zeitliche Planung zur Umsetzung aus?

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)



SKF



**DU** Stadtverordnetenfraktion Fulc

**Christlich Demokratische Union** 

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr, 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443
mail.: mail@cdufraktion-fulda.de

Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 08-20-10 – Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen Erhöhung der Planungskosten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt, unter obiger Haushaltsstelle 50.000 Euro zusätzliche Planungskosten einzustellen.

#### Begründung:

Die weitere Entwicklung der zentralen Sportanlage Stadion sieht den Neubau von Funktionsräumen vor der Haupttribüne vor. Zwei Varianten sind denkbar. Sanierung der bestehende Haupttribüne oder Abriss des Bestandes und Neubau einer Tribüne. Zu dieser zentralen Frage ist es erforderlich, einen im Sportstättenbau erfahrenen Fachplaner mit einer Untersuchung der jeweiligen Wirtschaftlichkeit beider Varianten zu beauftragen. Damit soll auch eine Untersuchung der Nutzungsmöglichkeiten des Umfeldes einschließlich Wirtschaftshof verbunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)









Stadtverordnetenfraktion Fulda

### Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443 mail.: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 04-70-30 – Hessentag Film- und Fotomaterial zur historischen Altstadt

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt Mittel, um im Rahmen des Hessentages in geeigneter Weise historisches Film- und Fotomaterial aus der Zeit vor dem zweiten Weltkrieg zu präsentieren.

Es sind dazu 10.000 Euro im Haushalt einzustellen.

#### Begründung:

Das große Interesse zu Fulda - sowohl bei der Bevölkerung als auch bei Touristen - zeigt, dass ein breites Interesse an der Geschichte der Stadt vorhanden ist.

Da die Rekonstruktion von historischen Gebäuden jedoch nicht 1:1 umgesetzt wurde, wäre es für die Besucher von besonderem Interesse, wie sich die Verhältnisse früher tatsächlich dargestellt haben. Da noch (Film-) und Fotodokumente aus dieser Zeit existieren, sollten diese im Rahmen des Hessentages in geeigneter Weise präsentiert werden.

Zusätzlich sollte geprüft werden, ob es Filmdokumente gibt, in denen professionell befragte Zeitzeugen mit ihren Erinnerungen zu Wort kommen.

Bei entsprechender Resonanz könnte diese Präsentation auch als Dauereinrichtung fortgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner



01-14-10

DUA/SKA



Stadtverordnetenfraktion Fulda

Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetentraktion Fr Schlossstr. 1: 36037 Fulda

Tel: 0160 6110443 mail: mail@cdufraktion-fulda de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 01-14-10 - EDV-Service Fortschreibung des Medienentwicklungsplans

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Fraktion beantragt aus Mitteln der betreffenden Haushaltstelle (01-14-10 EDV-Service) den auslaufenden Medienentwicklungsplan 2019- 2023 für die folgenden Jahre fortzuschreiben beziehungsweise entsprechend den zu erhebenden Anforderungen der Schulen neu aufzustellen.

#### Begründung:

Wie aus der Aufstellung auf Seite 117 das Haushaltsplanentwurfs 2024 zu entnehmen ist, sind nach den Maßnahmen des auslaufenden Medienentwicklungsplan 2019- 2023 inzwischen 3800 technikunterstützte Arbeitsplätze in Schulen mit dem hierzu erforderlichen Netzinfrastrukturausbau geschaffen worden. Für die digitale Ausstattung der Schulen sind von der Stadt im Rahmen des Digitalpaktes seit 2020 insgesamt 5,2 Mio. € investiert worden. Bis zum Ende des Digitalpaktes im Frühjahr 2024 werden noch Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 2,9 Mio. Euro getätigt. (vgl. Antwort des Magistrats auf die CDU-Anfrage in der SV vom 11.09.2023). Die aktuelle Version des Medienentwicklungsplanes läuft damit 2024 aus.

Der Fokus wird nun in dem kommenden Jahre aller Voraussicht nach auf der Erweiterung von Diensten und Services liegen (z.B. Aufbau eines Messengers für Schule). Daneben wird ein Schwerpunkt auf der Aktualisierung der Arbeitsplatztechnik liegen und neue Anforderungen (z.B. KI-Anwendungen berücksichtigen müssen. Dafür plant nach Auskunft des Magistrats die Stadt jährlich Mittel in Höhe von circa 750000 Euro ein. Um diese Ziele entsprechend den schulischen Anforderungen und der technischen Entwicklung entsprechend qualitativ umzusetzen, ist die Fortschreibung für die kommenden Jahre erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann

(Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner







Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda Sparkasse Fulda
IBAN DE87530501800040027438
BIC HELADEF1FDS

Bankverbindung:

Tel.: 0160 6110443

mail.: mail@cdufraktion-fulda.de

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8, Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 06-20-30 – Spielplätze Inklusive Spielgeräte

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt, bei der zukünftigen Planung von Spielplätzen darauf zu achten, dass in der Regel auch ein inklusives Spielgerät pro Spielplatz installiert wird.

Hierfür werden 15.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner







Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Christlich Demokratische Union

Tel.: 0160 6110443

mail.: mail@cdufraktion-fulda:de

Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438

BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda



Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 15-30-10 – Fremdenverkehrsangelegenheiten Interaktive Stadtführung zum Thema Hexenverfolgung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt die Entwicklung einer interaktiven Stadtführung zum Thema Hexenverfolgung in Fulda am Beispiel der Merga Bien.

Hierfür sind 5.000 Euro im Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die Anwendung der bisherigen Audio-Guides bei Stadtführungen der Stadt Fulda laufen aus. Um die Stadtführung zum Thema Hexenverfolgung in Fulda am Beispiel der Merga Bien weiter durchführen zu können, ist die Entwicklung einer interaktiven App erforderlich. Durch die bereits im Rahmen der Landesgartenschau eingesetzte Doyo-App haben nicht nur Touristen und Einheimische die Möglichkeit diesen Stadtrundgang zu erleben, sondern auch viele Schulklassen, die verstärkt hiernach anfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner









Christlich Demokratische Union Stadtverordnetenfraktion Fulda

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr, 1 36037 Fulda Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Bankverbindung:

Tei: 0160 6110443 mail: mail@cdufraktion-fulda.de

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08, Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 12-10-10 - Gemeindestraßen Kampagne zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf landwirtschaftlichen Feld- und Radwegen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

das Radwegenetz in der Stadt Fulda wird immer weiter ausgebaut. Oft werden dabei originäre Feldwege ertüchtigt, asphaltiert und zu Radwegen umfirmiert. Diese Feldwege sind aber seit Jahrhunderten elementar wichtig für Landwirte, um auf Ihre Felder zu gelangen und auch die im Sommer erforderlichen Erntearbeiten auszuführen. Vor allem in den Sommermonaten werden die Radwege jedoch auch stark von Radfahrern und Freizeitsportlern frequentiert und es entstehen Konfliktpotentiale bei Begegnungen.

Viele Landwirte berichten beispielsweise, dass es vor allem an Wochenenden kaum möglich ist, die Feldwege im direkten Stadtgebiet und der Fulda-Aue zu nutzen. In den letzten Jahren sind deutschlandweit verschiedene Initiativen von Branchenverbänden und Kommunen entstanden, die Verkehrsteilnehmer zu gegenseitiger Rücksichtnahme aufrufen.

Die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt daher eine Prüfung eines Konzeptes bzw. einer Aufklärungskampagne mit dem Ziel Verkehrsteilnehmer und prioritär Radfahrer für eine gegenseitige Rücksichtnahme auf Feldwegen zu sensibilisieren.

Konkret kann beispielsweise in Kooperation mit dem Bauernverband durch Schilder darauf aufmerksam gemacht werden, wie ein reibungsloses Miteinander auf den Feldwegen auch in Zukunft gewährleistet und verbessert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner







DU Stadtverordnetenfraktion Fulda

## Christlich Demokratische Union Stadtverordnetenfraktion Fulda

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr, 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443 mail.: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

### Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 05-20-10 – Seniorenarbeit Kulturelle Teilhabe für Senioren

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt, im Rahmen der Konzeptidee für einen Seniorentreff in der Innenstadt älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern kulturelle Teilhabe zu ermöglichen.

Hierfür werden 2.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner





Stadtverordnetenfraktion Fulda

## Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443

mail.: mail@cdufraktion-fulda.de

Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438

BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

#### Produktbereich 14-10-10 - Umweltschutzmaßnahmen Nutzung von Erdwärme

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt, dass der Magistrat bei allen städtischen Baumaßnahmen die Nutzung von Erdwärme prüft.

#### Begründung:

Erdwärme ist die im zugänglichen Teil der Erdkruste gespeicherte Wärme und zählt zu den regenerativen Energien, die durch Erdwärmeübertrager entzogen und genutzt werden kann. Erdwärme kann sowohl zum Heizen, zum Kühlen, zur Erzeugung von elektrischem Strom oder in der kombinierten Kraft-Wärme-Kopplung genutzt werden.

Geothermie bezeichnet insbesondere die ingenieurtechnische Nutzung der Erdwärme. Geothermie ist eine Kerntechnologie der Wärmewende; sie hat das Potential, ganze Großstädte mit erneuerbarer Wärme zu versorgen.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)









#### Christlich Demokratische Union Stadtverordnetenfraktion Fulda

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel : 0160 6110443 mail : mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08, Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 13-10-10 – Öffentliche Park- und Grünanlagen Planungsstand zum "Alten jüdischen Friedhof"

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Fraktion beantragt, dass der Magistrat in einer Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Klimaschutz und Stadtplanung in 2024 über den Planungsstand zum "Alten jüdischen Friedhof" und den Stand der dortigen archäologischen Untersuchungen berichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner







#### Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443 mail.: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 06-20-20 - Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit Projekt zur Sensibilisierung von Jugendlichen gegen Antisemitismus und Diskriminierung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt die Durchführung eines Projektes zur Sensibilisierung von Jugendlichen gegen Antisemitismus und Diskriminierung. Hierfür werden 2.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Begründung:

Das Ergebnis der U18-Wahlen in der Stadt und im Landkreis Fulda ergaben deutliche Zuwächse bzw. Zustimmung der jungen Menschen zu radikalen Parteien. Ein Projekt im Rahmen der freien Jugendarbeit zu diesem Thema, z.B. durch einen Workshop zu Verschwörungstheorien oder Planspielen oder einem Theaterprojekt soll Jugendliche dazu veranlassen, sich mit Antisemitismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit auseinanderzusetzen und so zu lernen, sich für Vielfalt, Toleranz und Demokratie einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)









Stadtverordnetenfraktion Fulda

#### Christlich Demokratische Union

Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr: 1 36037 Fulda

mail.: mail@cdufraktion-fulda.de

Tel.: 0160 6110443

Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 05-20-10 – Seniorenarbeit Temporärer Seniorentreff im ehemaligen Kerber-Areal

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt die übergangsweise Schaffung eines Seniorentreffs im ehemaligen Kerber-Areal, um dort Seniorenveranstaltungen unter Beteiligung des Seniorenbüros der Stadt Fulda veranstalten kann.

Hierfür werden 10.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Die Umsetzung kann mit einem Partner wie z.B. dem DRK erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner





itadtverordnetenfraktion Fulda

Christlich Demokratische Union Stadtverordnetenfraktion Fulda

Schlossstr, 1 36037 Fulda

Tel 0160 6110443 mail: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438 BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

## Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 02-20-10 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung Sicherheitsgefühl im sog. Bermudadreieck

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt die Prüfung geeigneter Maßnahmen im Bereich der Brauhausstraße/Karlstraße/Mittelstraße zur Förderung des subjektiven Sicherheitsgefühls.

#### Begründung:

Im sog. Fuldaer "Bermudadreieck" halten sich viele Menschen auch nach Schließen der Außengastronomie auf. Hierbei entsteht bei manchen der Eindruck, dass es dort zu vermehrten Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlich relevanten Handlungen kommt. Aus diesem Grund bitten wir um eine Überprüfung, ob sich dieser subjektive Eindruck auch durch objektive Fakten belegen lässt und ob ggf. geeignete Maßnahmen zur Verbesserung des

Sicherheitsgefühls notwendig sind.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende)

i.A. Steffen Werner







Stadtverordnetenfraktion Fulda

Christlich Demokratische Union Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstr. 1 36037 Fulda

Tel.: 0160 6110443 mail: mail@cdufraktion-fulda.de Bankverbindung: Sparkasse Fulda IBAN DE87530501800040027438

BIC HELADEF1FDS

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 6. November 2023

### Haushaltsantrag 2024

Produktbereich 04-70-10 – Sonstige städtische Kulturarbeit Präsentation des Kohlhäuser Tors

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU-Stadtverordnetenfraktion beantragt Mittel, um das Kohlhäuser Tor/Kohleßtor in seiner wichtigen historischen Bedeutung zu präsentieren und lebendig zu machen. Hierzu sind 10.000 Euro im Haushalt einzustellen.

#### Begründung:

Wenn man an Fuldas Stadtmauer und Tore denkt, dann denkt man zunächst an einige erhaltene Befestigungstürme und dann vielleicht noch an den ein oder anderen Reste der Stadtmauer. Aber dieses Bild ist unvollständig.



In der Geschichte Fuldas hat es neben der Stadtmauer auch einige Tore gegeben, von denen unterschiedliche Spuren im Stadtbild geblieben sind.

Ein wichtiger Eingang im südlichen Bereich zu unserer Stadt, ist im Bereich Löherstraße Übergang Karlstraße, wo sich früher das Kohlhäuser Tor befand und die Stadtmauer heute noch sichtbar ist.



Hier gilt es, genau wie bereits sehr schön an der Dalbergstraße geschehen, die Geschichte sichtbar und lebendig zu machen.

Leider ist dieser Bereich um das Kohlhäuser Tor nicht gut mit seiner Geschichte präsentiert.



Mit freundlichen Grüßen

Patricia Fehrmann (Fraktionsvorsitzende) i.A. Steffen Werner (Fraktionsgeschäftsführer)







## Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2023 der "AfD / Bündnis-C" Fraktion



AfD Fulda - Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

"AfD/Bündnis-C" Fulda - Stadtfraktion

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

Die Stadtverordnetenvorsteherin
pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Magistrat der Stadt Fulda Schlossstraße 1 36037 Fulda

Eing.: 08. Nov. 2023

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum 08.11.2023

Keine kommunalen klimapolitischen Maßnahmen über die gesetzlichen Vorgaben hinaus

.....

#### Begründung:

Die gesetzlichen Vorgaben sind bereits derart tiefgreifend, dass sie Arbeitsplätze, bezahlbares Leben und den generellen Wohlstand gefährden. Die Stadt Fulda hat keinerlei Vorteile, wenn sie gesetzliche Vorgaben früher erreichen oder sogar darüber hinaus gehen will. Stattdessen drohen massive Nachteile, wie im Eingangssatz beschrieben.

Es steht außerdem zu erwarten, daß der maßnahmenpolitische Irrweg der Ampelregierung sowie der jeweiligen Endzeit-Apologeten einer völlig überzeichneten Klima-Hysterie in dem Maße in sich zusammenbricht, wie die damit zusammenhängende Deindustrialisierung Deutschlands weiter um sich greift. Im Angesicht der damit verbundenen Wohlstandsverluste breiter Teile der Bevölkerung, wird das heutige Klima-Narrativ immer stärker an gesellschaftlicher Akzeptanz verlieren und seine politischen Architekten entweder zum Umdenken zwingen oder diese aus der politischen Gestaltungsebene entfernen.

Es macht daher für die Stadt Fulda keinen Sinn, sich auch noch weit vor die Bugwelle der jeweils aktuellen Gesetzgebung setzen zu wollen, wenn der die Bugwelle erzeugende Klima-Dampfer mittelfristig wenig überraschend leckschlagen und untergehen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender -

Frank Schüssler

- stellv. Fraktionsvorsitzender -



16-10-10

#### Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2023 der "AfD / Bündnis-C" Fraktion



AfD Fulda - Stadtfraktion · Postfach 1216 · 36002 Fulda

"AfD/Bündnis-C" Fulda - Stadtfraktion

pierre.lamely.stavo@afd-fulda.de

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Magistrat der Stadt Fulda Schlossstraße 1 36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvors Pierre Lamely (Fraktionsvorsitzender)

Eing.: 08. Nov. 2023

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht

Telefon, Name

Datum

08.11.2023

Für aus dem Tierheim vermittelte Hunde: Fünfjährige Befreiung von der Hundesteuer

#### Begründung:

Die Belegungszahlen in hessischen Tierheimen sind nach der Corona-Krise explodiert. Sorgten die Tiere während Lockdown und Heimarbeitsphase für Gesellschaft, blieb für viele Hunde und Katzen nach der Rückkehr zur Normalität keine Zeit mehr. Um die Vermittlung speziell von Hunden attraktiver zu gestalten, soll dieser Antrag die finanzielle Belastung künftiger Herrchen und Frauchen reduzieren. Für aus dem Tierheim vermittelte Hunde soll über einen Zeitraum von 5 Jahren keine Hundesteuer erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

- Fraktionsvorsitzender -

Frank Schüssler

- stellv. Fraktionsvorsitzender -

33)

13-40-10



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

## **Antrag zum Haushalt 2024**

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

2.000 € einzustellen, mit denen Imkerinnen und Imkern im Stadtgebiet Fulda die Kosten für die Erstellung von Gesundheitszeugnissen – nach dem Verfahren der Sammel-Futterkranzproben – zwei Mal im Jahr erstattet bekommen.

#### Begründung:

§5 der Bienenseuchenverordnung besagt, dass für die Wanderung mit Bienenvölkern über die Landkreisgrenze hinweg, ein Gesundheitszeugnis benötigt wird. Diese Bestimmung wurde erlassen, da es (meldepflichtige) Bienenkrankheiten gibt – bspw. die AFB –, welche massive Auswirkungen auf den Bienenbestand einer Region entwickeln kann. Sollte es zu einem Ausbruch einer solchen Bienenseuche kommen, kann eine langwierige Kettenreaktion ausgelöst werden, welche auch andere landwirtschaftliche Sektoren betreffen würde. Im Falle eines Ausbruchs, wie exemplarisch der jüngste Fall in Heidelberg zeigt, müssen Quarantänezonen errichtet, Völker behandelt und/oder vernichtet werden und Bienenprodukte einbehalten und/oder aus dem Markt entnommen werden.

Gesundheitszeugnisse stellen somit ein wirksames Instrument dar, um Bienenseuchen vorzubeugen und/oder schnell reagieren zu können und den Schaden insgesamt einzudämmen.

onathan Wulff Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Philipp Garrison

34) 14-10-10 ABK

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

Im Wärmeplan der Stadt Fulda ist der Ausbau der Biogas-Anlage zu berücksichtigen.

Begründung:

Der Ausbau der Biogas-Anlage der Rhönenergie auf dem Finkenberg könnte einen erheblichen Teil des Erdgasbedarfs in der Stadt Fulda decken. Damit könnten die Anlagen für die Gasversorgung weiter genutzt werden.

Jonathan Wulff - FraktionsvorsitzenderBerichterstatter:
Hans-Joachim Tritschler

14-10-10 ABK

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda | Schlossstrasse 5 | 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Schaffung von Nahwärmenetzen in Stadtteilen zu prüfen.

Begründung:

Der Umstieg auf alternative Heizungsmöglichkeiten macht es erforderlich, dass auch die Möglichkeiten von Nahwärmekonzepten in Bestandssiedlungen geprüft werden. Hierzu sind Pläne zu entwickeln, die den Bürgerinnen und Bürgern zeitnah dargestellt werden müssen. Diese Projekte sollten in Absprache mit den Ortsbeiräten möglichst bald beginnen.

Jónathan Wulff - FraktionsvorsitzenderBerichterstatter: Robert Vev



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda

Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

Für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden, Parkflächen und Parkhäusern ist mindestens ein Haushaltsansatz von 600.00 € bereitzustellen.

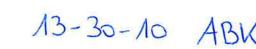
Begründung:

Die Energiewende sowie die ausreichende Energieversorgung vor Ort werden nur gelingen, wenn ausreichend Strom in der Region gewonnen werden kann. Hierzu muss die Stromproduktion auch in Fulda deutlich erhöht werden. Hier ist ferner zu berücksichtigen, dass die Stadtverwaltung den selbst gewonnen Strom vielfach selbst verbrauchen könnte, sodass die Investition mittelfristig auch wirtschaftlich wäre. Vor diesem Hintergrund ist nicht verständlich, dass der Haushaltsansatz 01-15-10 für Investitionen in Photovoltaikanlagen von 600.000 € in 2023 auf 150.000 € in 2024 absenkt wurde.

Die Stadt sollte zudem Parkflächen und die städtischen Parkhäuser nutzen, um weitere Stromquellen zu erschließen. Angenehmer Nebeneffekt wäre, dass im Sommer mehr Schattenplätze zur Verfügung stehen würden und im Winter der Winterdienst entfiele. Gleichzeitig führt die stark steigende Zahl an Elektrofahrzeugen zu einem höheren Bedarf an Ladesäulen. Der gewonnene Strom könnte direkt hierfür verwendet werden.

Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Jonathan Wulff



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

eine neue Leichenhalle auf dem Friedhof in Harmerz zu errichten.

Begründung:

Der Friedhof in Harmerz ist für die Orte im Kirchspiel Johannesberg (Johannesberg, Harmerz, Zirkenbach, Zell und Istergiesel) zuständig.

Die bestehende Leichenhalle bzw. der Raum für die Aufbahrung der Verstorbenen ist viel zu klein. Wenn der Sarg aufgebahrt ist, haben Angehörige vielfach keinen Platz, um sich im Raum aufzuhalten und müssen vor der Leichenhalle auf einem kleinen geteerten Weg stehen. Zudem befindet sich die Leichenhalle im "alten" Bereich des Friedhofes. Um von dort auf den neuen Friedhof zu kommen, muss die "von-Mengersen-Straße" überquert werden.

Hier sollte dringend eine Planung für den Neubau auf dem neuen Friedhof erfolgen, da auch die Erweiterung des Friedhofes (Fläche zur Erweiterung ist bereits vorhanden) zeitnah fällig sein wird.

Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Volker Oertel

8) 12-70-



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsieherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mittel für Zuschüsse zum Ankauf von fünf weiteren Elektrobussen durch die Rhön-Energie Bus GmbH im Haushalt vorzusehen.

Begründung:

Zum Schutz von Umwelt und Natur muss nach und nach auf Elektromobilität umgestiegen werden.

Der bisherige Einsatz und Umstieg auf Elektrobusse war erfolgreich.

Jonathan Wulff

- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Robert Vey

39) 12-70-10



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

einen Sachstandsbericht zur weiteren Fortschreibung des öffentlichen Nahverkehrs.

Begründung:

Nach dem Hessischen ÖPNV-Gesetz ist alle 5 Jahre der Nahverkehrsplan zu überprüfen bzw. ein neuer auszustellen. Der Nahverkehrsplan läuft Ende 2023 aus. Aufgrund der hohen Haushaltsrelevanz ist eine Information der städtischen Gremien notwendig.

Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter: Hans-Joachim Tritschler

10) 12-70-10

# DWA

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# **Antrag zum Haushalt 2024**

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Haltestelle des ÖPNV in Fulda-Harmerz "Husarenweg" in Fahrtrichtung Innenstadt derart umzugestalten, dass eine ebene Fläche für die den Ein- und Ausstieg der Fahrgäste geschaffen wird.

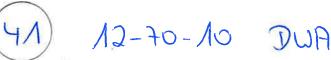
Begründung:

Die Haltestelle des ÖPNV in Fulda-Harmerz "Husarenweg" in Fahrtrichtung Innenstadt stellt für die zusteigenden/ aussteigenden Fahrgäste im Winter eine große Gefahr da.

Der Haltepunkt hat ein starkes Gefälle zur Fahrbahn hin. Hier sollte eine ebene Fläche für die Fahrgäste geschaffen werden, da bei Straßenglätte nicht ausgeschlossen werden kann das man ausrutscht und auf der Fahrbahn landet.

Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Volker Oertel



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

### Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda

Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

die Haltestelle des ÖPNV in Ziehers-Süd "Heinrich-von-Kleist-Str." (Fahrtrichtung Nord) in einen Zustand zu versetzen, der den Fahrgästen, insbesondere auch mobilitätseingeschränkten Fahrgästen und Fahrgästen mit Kinderwägen, einen sicheren Ein- und Ausstieg ermöglicht.

Begründung:

Derzeit steigen die Fahrgäste auf einen straßenbündig markierten Radweg aus und laufen dann um eine Hecke herum, die den Radweg vom Bürgersteig trennt. Bei Gliederbussen landen die Fahrgäste aus dem hinteren Ein-/Ausstieg direkt auf der Kreuzung Dr.-Dietz-Str./Heinrich-von-Kleist-Straße behinderten- und familiengerecht ist beides in keiner Weise.

Seit Jahren wird der behindertengerechte Ausbau von Bushaltestellen vorangetrieben, hier ist Handlungsbedarf. Die Haltestelle liegt zudem in der Nähe des Bürgerzentrums Ziehers-Süd, was einen erhöhten Anteil entsprechender Nutzerinnen und Nutzer erwarten lässt.

Fraktionsvorsitzender-

01-10-10 HFA

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

den Ortsbeiräten der Fuldaer Stadtteilen Mittel für kleine Reparaturen zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Durch die Bereitstellung von Mitteln, könnten kleinere Maßnahmen in den Stadtteilen in Eigenverantwortung zeitnah und unbürokratische selbst durchgeführt werden.

Jorathan Wulff - FraktionsvorsitzenderBerichterstatter: Volker Oertel

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Mittel für die Ortsbeiräte sind auf 100.000€ zu erhöhen.

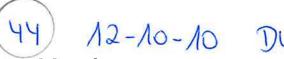
### Begründung:

Das Durchschnittsalter steigt und immer mehr erreichen in den nächsten Jahren das Alter von 65 Jahren. Somit steigt auch die Anzahl derjenigen, die durch die Seniorenarbeit der Ortsbeiräte betreut werden. Zudem schränkt auch hier die Preisentwicklung die Seniorenarbeit der Ortsbeiräte nicht unerheblich ein.

Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Hans-Joachim Tritschler



### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# **Antrag zum Haushalt 2024**

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

für den Fahrradweg Haimbach – Fulda (Neptunstraße – Herbsteiner Straße – Andreasberg) intelligente Straßenlaternen zu installieren.

Begründung:

Der Radweg wird stark genutzt und wird mit dem Bau der neuen Wohnungen in Haimbach noch weiter an Bedeutung gewinnen.

Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Eric Wettels

16-20-10

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordneienvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda

Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mittel für die Errichtung eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums in den Haushalt einzustellen. Das MVZ ist vom Klinikum der Stadt Fulda oder von der Stadt Fulda als Eigenbetreib zu betreiben.

Begründung:

Die haus- und fachärztliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fulda muss endlich sichergestellt werden. Es kann und darf nicht sein, dass Bürgerinnen und Bürger der Stadt Fulda keinen Hausarzt aufsuchen können bzw. nicht zeitnah einen Facharzttermin erhalten und dann in die Notaufnahme gehen. Auch wenn die Stadt Fulda nach Auffassung der kassenärztlichen Vereinigung überversorgt ist, muss sich der Magistrat entschieden dafür einsetzen, dass die Stadt Fulda die Genehmigung bekommt, ein kommunales MVZ zu gründen

Fraktionsvorsitzender

Berichterstatter: Robert Vev



# 12-70-10 DWA

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt

die kostenlose Bereitstellung des RMV-SparPasses für Familien mit Kindern, die auf folgende Leistungen angewiesen sind:

- Empfänger:innen von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II)
- Empfänger:innen von Sozialhilfe (SGB XII)
- Empfänger:innen von Wohngeld nach WoGG
- Leistungsberechtige nach SGB VIII
- Leistungsberechtige nach dem Asylbewerberberleistungsgesetz
- Leistungsberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz

Begründung:

Für die freie Entwicklung von Kindern ist die soziale Teilhabe eine dringende Notwendigkeit, welche jedoch in der Praxis stark durch die ökonomischen Verhältnisse der Eltern beeinflusst wird. Eltern, der oben benannten Leistungen, können sich häufig nur sehr begrenzt den ÖPNV im Stadtgebiet leisten, da die finanzielle Belastung, bei wiederholter Nutzung, häufig zu hoch sind. Dieser Faktor hat auch Einfluss auf die Kinder dieser Familien, welche soziale Teilhabe mit bzw. durch ihre Eltern erleben. Die Bereitstellung des RMV-SparPasse für die oben benannte Personengruppe kann dazu beitragen, Familien mit begrenzten finanziellen Mitteln zu unterstützen.

Jonathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Philipp Garrison

12-70-10 DUF

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

im Haushalt 2024 Mittel für ein vergünstigtes Einzelfahrtticket für Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr bereitzustellen. Mit diesen Mitteln soll, das Einzelfahrticket Preisstufe 1 von 2,55 Euro auf 1,50 Euro und die Tageskarte Preisstufe 1 von 4,95 Euro 3 Euro reduziert werden. Entsprechende Verhandlungen sind mit dem RMV hierüber zu führen.

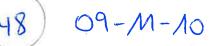
Begründung:

Für Menschen ab dem 65. Lebensjahr ist es wichtig, dass ihre Mobilität erhalten bleibt. Insbesondere Einkäufe und Arztbesuche werden in vielen Fällen mit dem ÖPNV durchgeführt. Gerade viele Rentnerinnen und Rentner verfügen hierbei über geringe Einnahmen, sodass hohe Ticketpreise eine ernsthafte Hürde darstellen. Gleichzeitig sind Monatskarten für viele unattraktiv, da häufig nur wenig Fahrten mit dem ÖPNV durchgeführt werden müssen. Es erscheint daher geboten, Seniorinnen und Senioren bei Einzelfahrscheinen und Tagestickets dieselben Konditionen zu ermöglichen, die bisher Kindern gewährt werden.

Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Robert Vev





### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5: 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314

Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# **Antrag zum Haushalt 2024**

Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mittel für die Erstellung eines Versiegelungskatasters für Flächen in öffentlicher Hand einzustellen.

Begründung:

Das Wissen um die versiegelten Flächen in einem Stadtgebiet ist die Grundlage für die Möglichkeit, systematisch und planvoll öffentliche Flächen wieder zu entsiegeln und/oder zu renaturalisieren. Da ein solches Kataster derzeit noch nicht besteht, die Möglichkeit zu Erstellung eines solchen Registers jedoch bereits geprüft wird, beantragen wir – wie durch den Stadtbaurat empfohlen – die Erstellung eines Versiegelungskatasters, auf der Grundlage der im ersten Halbjahr vorgesehenen Befliegungen.

Jonathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Philipp Garrison

13-10-10 ABK

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

für die Instandsetzung und den Neubau von Wegeverbindungen auf dem Schulzenberg 100.000€ in den Haushalt 2024 einzustellen.

Begründung:

Die mit dem Landschaftsplan Schulzenberg vorgesehene Verbesserung des Naherholungsgebietes stockt seit geraumer Zeit. Dringend notwendig ist die Instandhaltung der Wegeverbindung Verlängerung Elchstrasse und von der Fuchsstrasse bis zum Grillplatz. Für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer sind diese Hauptverbindungen nur schwer nutzbar. Selbst die Nutzung mit Kinderwagen ist alles andere als einfach.

Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Hans-Joachim Tritschler

# 12-60-10

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda

Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

den Bonifatiusplatz als Fläche des ruhenden Verkehrs aufzugeben und in eine attraktive Grünfläche umzuwandeln.

Begründung:

Der Bereich um das Bonifatiusdenkmal wird der Bedeutung Bonifatius' für die Stadt Fulda nicht gerecht. Bonifatius hat mehr verdient! An Stelle des bisherigen Parkplatzes könnte eine Grünfläche mit mehreren Bäumen (z.B. Eichen) entstehen, durch die die Aufenthaltsqualität verbessert werden könnte. In Hinblick auf den Klimawandel wäre zudem eine Flächenentsieglung an dieser Stelle wünschenswert. Die massive Versiegelung von städtischen Flächen beeinträchtigt die Abflussfähigkeit bei (Stark-)Regen, unterbindet den Boden-Luft-Austausch und befördert eine stärkere Hitzebelastung. Die negativen Effekte betreffen somit das Ökosystem selbst, als auch die dort lebenden Menschen und Tiere. Die Entsiegelung und Begrünung des Bonifatiusplatzes kann dazu beitragen, die oben benannten Effekte zu minimieren und der Hitzebelastung entgegenzuwirken. Zugleich würde eine solche Stadtbegrünung das pittoreske Stadtbild des barocken Stadtviertels weiter aufwerten, wodurch auch ein touristischer Mehrwert geschaffen werden kann. Der Verlust von Parkflächen an dieser Stelle wäre in Hinblick auf die Parkhäuser und die Parkplätze in kurzer Laufdistanz zu verschmerzen.

hathan Wulff Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Philipp Garrison

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPDNolt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion:fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die allgemeinen Sportfördermittel für das Jahr 2024 auf 150.000€ zu erhöhen.

Begründung:

Die Folgen für die städtischen Sportvereine durch die Corona-Pandemie sind immer noch vorhanden. Viele Vereine haben Mitglieder verloren, die Einnahmeverluste aus den eingeschränkten Sportangeboten und Veranstaltungen sind noch lange nicht überwunden. Hinzu kommt, dass die Inflation und besonders die Energiekosten die Vereine noch mehr belasten wird. Deshalb ist eine besondere Unterstützung unserer Sportvereine durch die Stadt in 2024 notwendig.

donathan Wulff - FraktionsvorsitzenderBerichterstatter: Eric Wettels

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda | Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt:

Für die teilweise oder dauerhafte Nutzung der Friedrichstraße als Fußgängerzone ist ein Verkehrskonzept für den unmittelbaren Bereich zu entwickeln. Die entsprechenden Mittel sind einzustellen. Die mehrfach jährliche Umdrehung von Einbahnstraßen und Einrichtung von temporären Sackgassen sind keine Dauerlösung!

Begründung:

Damit sich der urbane Raum rings um die Friedrichstraße besser nutzen lässt und die Verkehrsbedürfnisse des gesamten Quartiers abbildet werden (Lieferverkehr, Hotel Zuwegung, Notdienste, Anwohner), ist ein solches Konzept notwendig. Für alle Verkehrsteilnehmer ist es einfacher und sicherer, sich auf ein dauerhaftes und nachhaltiges Konzept einzustellen.

Jonathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-

12-10-10

DWA

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

Mittel für die Sanierung der Mehlerstraße einzustellen.

Begründung:

Im Bereich der Mehlerstraße treten vermehrt Schlaglöcher und Bodenabsenkungen auf, welche zunehmend den KFZ-Verkehr beeinflussen. Vor allem unterhalb der Kinderakademie sind Senkungen aufgetreten, die zu teilweise waghalsigen Ausweichmanövern verleiten.

onathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-

Berichterstatter: Philipp Garrison



# Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

nach dem Vorbild des Abwasserverbandes Fulda ein Substanz-Werterhaltungskonzept für Gemeindestraßen der Stadt Fulda zu entwickeln.

Begründung:

Viele Gemeindestraßen befinden sich in einem schlechten Zustand. Werden Instandhaltungsarbeiten aber zu lange verzögert, besteht die Gefahr einer Substanzschädigung der Straße, sodass eine grundhafte Sanierung erfolgen muss. Um dies zu vermeiden bedarf es eines einer genauen Erfassung des baulichen Zustands der Straßen und des jeweiligen Reparaturaufwandes. Hierbei könnte man sich an dem bewährten Substanz-Werterhaltungskonzeptes des Abwasserverbands Fulda orientieren.

Jonathan Wulff

Fraktionsvorsitzender/-

Berichterstatter: Jonathan Wulff

55

Stellenplan

HFA

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Für den sozialen Wohnungsbau gibt es eine Vielzahl von Förderungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene. Die Bandbreite reicht hier von Zuschüssen staatlicher Ebenen bis zu Programmen der KfW. Die Übersicht hierfür ist schwierig.

Die SPD/Volt-Fraktion beantragt deshalb, ein Beratungsangebot zu schaffen, das die verschiedenen Förderungsmöglichkeiten bündelt.

Neben dem beratenden Angebot soll ein weiterer Schwerpunkt die Öffentlichkeitsarbeit darstellen (z.B. Darstellung der verschiedenen Programme auf der Internetseite der Stadt).

Die Aufgabe sollte durch eine Planstelle erbracht werden.

Jonathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda - Schlossstrasse 5 - 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

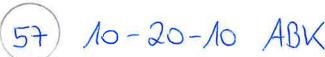
Die SPD/Volt-Fraktion beantragt,

die Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft voranzutreiben. Die Beteiligung der Gemeinden der Stadtregion und des Landkreises sind dabei in Erwägung zu ziehen.

Begründung:

Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist und bleibt ein Problem auch in Fulda. In der Vergangenheit wurde argumentiert, dass eine Förderung Dritter einen größeren Hebel ermöglicht, also mehr Wohnungen schafft als das direkte Engagement der Kommune. Geförderte Wohnungen fallen aber nach Ablauf der Bindungsfrist (in der Regel 20 Jahre) aus der Bindung heraus. Derzeit fallen deutlich mehr aus der Bindefrist, als hinzukommen. Dazu ermöglichen Wohnungen in kommunaler Hand noch weitere Handlungsmöglichkeiten und entfalten eine dämpfende Wirkung am Wohnungsmarkt. Nur durch stärkere und aktive Beteiligung der öffentlichen Hand kann langfristig die Bedarfsdeckung von bezahlbarem Wohnraum garantiert werden.

onathan Wulff - Fraktionsvorsitzender-



### Sozialdemokratische Partei Deutschlands

### Volt

Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

SPD/Volt - Stadtverordnetenfraktion Fulda Schlossstrasse 5 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss 36010 Fulda Schlossstraße 5 36037 Fulda Tel.:0661/73600 Fax: 0661/9016314 Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de

Fulda, 7. November 2023

# Antrag zum Haushalt 2024

Der Mangel an Wohnraum ist ein gesamtgesellschaftliches Problem. Die gestiegenen Hypothekenzinsen ermöglichen es immer weniger Familien, ihr Ziel der Bildung von Eigentum zu verwirklichen.

Eine vielversprechende Lösung ist die Senkung der Baukosten durch "serielles Bauen".

Die SPD/Volt-Fraktion stellt daher den Antrag, einen Ideenwettbewerb auszuloben, der zum Ziel hat, standardisierte (Reihen-) haustypen zu entwickeln. Ein Preisgeld in Höhe von 25000,- € ist in den Haushalt einzustellen.

Das so entstehende "Fulda Haus, Typ 1, Typ 2, Typ 3, …" wird dann in einem zweiten Schritt auf einem Erbbaugrundstück der Stadt Fulda verwirklicht.

Jonathan Wulff
- Fraktionsvorsitzender-

# Dipl.-Inform. (FH) Jürgen Rainer Schmidt 2013 - B F Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Fulda 11-09

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Magistrat der Stadt Fulda Schlossstraße 1 36037 Fulda Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 08. Nov. 2023

BfO-Pressestelle Künzeller Str. 15 B 36043 Fulda

j.schmidt@bfo-fulda.de Mobil: 0171 4467 980

Fulda, 08.11.2023

# Haushaltsantrag zur unbedingten Behandlung in der SVV am 15.12.2023 Lfd. Nr. (BfO) Schutz von Grundeigentum

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

ich beantrage zur Beschlussfassung die Eintragung einer Grundschuld durch die Stadt Fulda auf alle bebauten und unbebauten Grundstücke im Gemeindegebiet. Die Ausgestaltung der Maßnahme bleibt weiterer Beratung vorbehalten.

#### Begründung:

Die Forderung nach einer Vermögensabgabe ist vor allem seit der Finanz- und Bankenkrise immer wieder zu hören und zu lesen. Vorstöße gibt es aus dem sogenannten "links-grünen" Lager – sowohl von Einzelpersonen als auch Bundestagsfraktionen und der Parteien, z.B.:

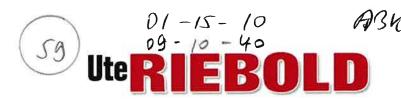
- SPD-Vorsitzende Esken fordert Vermögensabgabe, FAZ, 26.10.2022
- Göring-Eckardt plädiert für eine Vermögensabgabe, n-tv.de, 28.10.2022
- "Vermögensabgabe jetzt", Homepage Die Linke

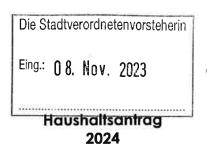
Grundsätzlich ermöglicht wird eine Vermögensabgabe/-steuer nun durch die Änderung des Lastenausgleichsgesetzes mit Wirkung zum 1.1.2024.

Der Beschluss einer Maßnahme wie hier beantragt bietet den Vorteil, dass

- 1. Eigentümer von Immobilien und sonstigem Grundbesitz vor Belastungen durch Grundbuch-Eintragungen des Bundes geschützt sind.
- 2. Fuldaer Bürger im Gegenzug von anderen Steuern/Abgaben entlastet werden könnten.
- die Stadt Fulda Gelder in der Region halten k\u00f6nnte, die ansonsten vom Bund in unkalkulierbarer H\u00f6he abgezogen w\u00fcrden.

Hochachtungsvoll Jürgen R. Schmidt





Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

Beratung →ABK

Produkte 01-15-10 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten + 09-10-40 Sanierung Turm Stadtschloss

**u**R**0**1

#### Fulda Foaset: Schlossturm besser mit Narrenkappe

#### **Beschlussvorschlag**

 Die Sanierung des Schlossturms wird ohne teure über 14 m hohe Stahlkonstruktion fertiggestellt. Die Ansätze "Sanierung Turm Stadtschloss" im Produkt 09-10-40 (Entwicklung, Neuordnung und Sanierung von Gebieten" / "Lebendige Zentren – Kernstadt Fulda) bzw. im Produkt 01-15-10 (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten) werden um insgesamt 600.000 € reduziert.

Sofern Beschlussvorlage 1 keine Mehrheit findet, wird Nr.2 zur Abstimmung gestellt:

2. Die Haube für den Schlossturm wird als Narrenkappe ausgebildet.

### Begründung

1. Die Sanierung des Schlossturms ist im Haushaltsjahr 2016 mit einem Gesamtausgabebedarf in Höhe von 850.000 € gestartet. Im Haushaltsplanentwurf 2024 ist das Projekt mit insgesamt 6.131.500 € (5.207.250+924.250) angesetzt – und auch dieser Betrag wird aufgrund weiterer Kostensteigerungen durch Krisen, Kriege, Energiepreisentwicklung, Materialknappheit usw. ggf. nicht ausreichen. Das unnütze Bekrönen, das eine möglicherweise früher bestehende Überdachung des Turmes nachempfinden soll, ist verzichtbar. Es ist gar nicht gesichert, dass der Turm tatsächlich jemals so aussah, wie auf wenigen alten Stichen der Renaissance dargestellt. Es könnte sich auch nur um Entwürfe handeln. Laut Fachverwaltung geht es um die Frage der historischen Richtigkeit, die jedoch lediglich beantwortet scheint und besser als Dokumentation im Museum aufgehoben ist.

Sofern Beschlussvorlage 1 keine Mehrheit findet:

2. "Die Wirkung für das Stadtbild – auch aus der Ferne – ist phänomenal" wird die Krone von der Stadt Fulda angepriesen. Wie überwältigend erst wäre die Strahlkraft des mit einer Narrenkappe versehenen Schlossturms. Der Fuldaer Foaset auf diese unvergleichliche Weise zu huldigen und damit auch das Stadtbild aufzuwerten, wäre ein unübertreffbares Alleinstellungsmerkmal. Menschen aus aller Welt würden davon geradezu magisch angezogen.

Diese Initiative dürfte ganz im Sinne von Stadtregierung und -verwaltung sein. Schließlich genießt die Umsetzung des "Walk of Foaset" eine weitaus höhere Priorisierung als die Öffnung von Schlossgarten und LGS-Gelände.

Ute Riebold – Die PARTEI





# **UteRIEBOLD**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss Schlossstraße 1 36037 Fulda sv-gremien@fulda.de

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu FUlda, 08.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Beratung →HFA

Produkt 01-10-20 Repräsentationsaufgaben

**UR**02

### Fulda royal: gekrönter Schlossturm – gekrönte Häupter

### Beschlussvorschlag

1. Passend zur Schlossturm-Krone werden auch das Stadtoberhaupt, sein Stellvertreter und der Stadtbaurat gekrönt. Die Kronen sollen aus regionalem Material klimaneutral und nachhaltig hergestellt werden. Design und Fertigung werden rhönweit ausgeschrieben.

Sollte Variante 2 des Antrages "Fulda Foaset: Schlossturm besser mit Narrenkappe" angenommen werden, wird dieser Antrag folgendermaßen angepasst:

2. Passend zum Schlossturm erhalten Oberbürgermeister, Bürgermeister und Stadtbaurat Narrenkappen. Die Narrenkappen sollen ... (weiter wie oben, die Begründung gilt entsprechend. Der Titel des Antrages wird angepasst: "Fulda Foaset: närrischer Schlossturm – närrische Häupter")

#### Begründung

Die Tourist\*innen, die demnächst in noch größeren Scharen nach Fulda strömen werden, um die phänomenale Wirkung des gekrönten Schlossturms auf das Stadtbild zu genießen, werden noch mehr Gefallen daran finden, wenn auch im Stadtschloss gekrönte Häupter erlebbar sind.

Zudem werden in Fulda immer wieder gern Entscheidungen der öffentlichen Kontrolle entzogen<sup>1</sup> – wie in Monarchien üblich. Mit passenden Insignien der Macht – die Kronen sollten durch Ananas (bio und fair gehandelt) sowie Nachbildungen des Bonifatiusstabes (aus regionalem Holz) ergänzt werden – könnte diese Art zu regieren ohne Scham kultiviert werden.

Ute Riebold – Die PARTE



Indem beispielsweise Projekte in GmbHs ausgelagert werden.

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Beratung →HFA

Kostenträger 02-21-1010 Melde- und Passwesen

**UR**03

### Studierende begrüßen – StudyEuro erhöhen

#### **Beschlussvorschlag**

Das Begrüßungsgeld für Studierende wird von 100 € auf mindestens 200 € erhöht. Zudem wird die Antragsfrist verlängert.

#### <u>Begründung</u>

Das Begrüßungsgeld von bisher einmalig 100 € (seit 2002, während der Jahre der Konsolidierung abgesenkt auf 70 €) erhalten Studierende, die im Kalenderjahr ihrer Immatrikulation ihren Hauptwohnsitz in Fulda anmelden. Ziel ist, einen Anreiz zu schaffen, denn die Anzahl der Einwohner\*innen ist Grundlage für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen des Landes Hessen an die Stadt Fulda. Das Begrüßungsgeld führt also zu einer Einnahmesteigerung, die diese Ausgabe übertrifft, selbst wenn Studierende nur wenige Jahre in Fulda bleiben. Die Antragsfrist ist zu kurz bemessen, da es vielen Studierenden nicht gelingt, bis zum 31.12. eine Unterkunft zu finden.

Zudem sollte das Online-Antragsformular angepasst werden. Hier wird als Pflichtangabe eine Anrede verlangt, zur Auswahl stehen aber nur "Herr" und "Frau", die vorgegebene Einstellung ist "Herr" (Stand: 08.11.2023):

https://www.fulda.de/buergerservice/meldeangelegenheiten/studenteneuro An anderen Stellen dieser Website ist das zeitgemäßer geregelt. Z. B. bei der Anmeldung zum Job-Newsletter der Stadt Fulda:

www.fulda.de/rathaus-politik/arbeiten-bei-der-stadt-fulda/stellenausschreibungen Hier gibt es bei der Pflichtangabe "Anrede" eine vielfältigere Auswahl: "Frau", "Herr", "Divers", "keine Angabe.". Zudem ist in der Grundeinstellung das Anrede-Feld leer.

Angemessen wäre es ferner, den Begriff "Studenteneuro" offener zu formulieren.

Ute Riebold - Die PARTEI





Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 08.11.2023

### Haushaltsantrag 2024

......

Beratung →DWA

Kostenträger 15-30-1010 Fremdenverkehrsangelegenheiten

ur04

### Tourismusabgabe seriös berechnen

### Beschlussvorschlag

Der Ansatz für die Einnahme der Tourismusabgabe wird von 600.000 € auf 1.000.000 € nach oben korrigiert.

#### <u>Begründung</u>

In seiner Haushaltsrede machte Oberbürgermeister Wingenfeld den Vorschlag, eine Touristenabgabe in Höhe von 2 Euro je Übernachtung zu erheben und berechnete daraus bei aktuell rund 700.000 Übernachtungen im Jahr eine Einnahme von rund 1.400.000 €. Da für die Einführung einer solchen Abgabe eine Mehrheit zu erwarten ist, wurde im Haushaltsplanentwurf 2024 dieser Vorschlag bereits durch den Ansatz "Tourismusabgabe" in Höhe von 600.000 € abgebildet. Hier ist die zu erwartende Einnahme zu niedrig angesetzt, die Annahme des Oberbürgermeisters scheint allerdings zu hoch, da nicht alle Hotelübernachtungen als touristisch eingestuft werden können.

Ute Riebold – Die PARTEI





Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Haushaltsantrag 2024 Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181

ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 08.11.2023

Beratung →DWA

Produkt 12-10-10 Bereitstellung von Gemeindestraßen

**UR**05

### Radfahren gefährdet unsere Gesundheit

### Beschlussvorschlag

Der Ansatz für "Radwegebau allgemein" wird auf 200.000 € angehoben.

#### Begründung

Nur 10.000 € sind im Haushaltsplanentwurf für den "Radwegebau allgemein" vorgesehen. Seit 2018 ist im Produkt 12-10-10 ein Ansatz "Radwegebau allgemein" zwischen 100.000 € und 270.000 € gebildet. Doch wenn die Rechnungsergebnisse betrachtet werden, wird offenbar, dass nur geringe Beträge wirklich investiert wurden. Wird dies gegenübergestellt und auch die Landesförderung für den "Radwegebau allgemein" (laut Haushaltsplänen handelt es sich um Ergebnisse) dazu betrachtet, zeigt sich ein ziemliches Missverhältnis zwischen Ansatz und Rechnungsergebnis sowie zwischen Ansatz bzw. Rechnungsergebnis und Landesförderung.

Radwegebau allgemein

Kaanogoner angermen				
Jahr	Rechnungs- ergebnis €	Haushalts- ansatz €	Landesförderung Ergebnis €	Gesamt- ausgabebedarf €
2018	1.449,00	150.000	0	150.000
2019	5.187,00	150.000	100.000	300.000
2020	8.851,33	270.000	748.600	421.450
2021	0,00	100.000	0	375.200
2022	0.00	200.000	211.600	408.900
2023		250.000		695.500
2024		10.000		755.500
Summe	15.487,33	1.130.000	1.060.200	

Die Anzahl der im Straßenverkehr getöteten oder schwer verletzten Radfahrenden steigt an.

Ute Riebold – Die PARTEI







Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Beratung →DWA

Produkt 12-10-10 Bereitstellung von Gemeindestraßen

**UR**06

#### **Fahrradparken**

#### Beschlussvorschlag

Für die "Umsetzung Fahrradabstellkonzept" wird ein Ansatz in Höhe von 50.000 € gebildet.

#### Begründung

Es erschließt sich nicht, warum 2024 eine Pause bei der Umsetzung des Konzeptes eingelegt werden soll.

Ute Riebold – Die PARTEI







Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu FUlda, 08.11.2023

Haushaltsantrag 2024

Beratung →HFA

Produkte 16-20-10 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft + 01-15-10 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Produktbereich 07 (neu) Gesundheitsdienste

ur07

### Produktbereich 07 "Gesundheitsdienste" einrichten

#### Beschlussvorschlag

Ausgaben und Einnahmen, die das Klinikum und andere Einrichtungen im Gesundheitsbereich betreffen, werden künftig in einem neuen Produktbereich 07 "Gesundheitsdienste" zusammengefasst.

#### Begründung

Die in Hessen vorgegebene Mindestgliederung der Gemeindehaushaltspläne in 16 Produktbereiche sieht den Produktbereich 07 für "Gesundheitsdienste" vor¹. Der ist bislang in Fulda unbelegt, obwohl stets nicht unbeträchtliche Einnahmen und Ausgaben angesetzt sind. Und das wird sich voraussichtlich in Zukunft nicht ändern. Im Sinne einer transparenten Haushaltsführung – es gilt der Grundsatz der "Haushaltswahrheit und Haushaltsklarheit" – empfiehlt sich die Einrichtung dieses Produktbereiches.

Ute Riehold – Die PARTFI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein, der im Herzensgrund die Menschen liebt. Charlie Chaplin

<sup>1</sup> Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO -)





Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 08. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

#### Haushaltsantrag 2024

Beratung →DWA

Produkt 12-70-10 Bereitstellung ÖPNV

**UR08** 

#### Besser im Trocknen auf den Bus warten

### Beschlussvorschlag

Für die "Errichtung von Buswartehallen" wird ein Ansatz in Höhe von 250.000 € gebildet.

### <u>Begründung</u>

Es erschließt sich nicht, warum 2024 eine Pause bei der Errichtung von sogenannten Buswartehallen eingelegt werden soll. Es wurde kein Ansatz für den Haushaltsplanentwurf 2024 gebildet. Doch Landes- und Bundeszuschüsse werden offenbar erwartet.

Bei Regen ungeschützt auf den Bus warten zu müssen ist nicht lustig.

Ute Riebold – Die PARTEI





Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 0 8. Nov. 2023

Haushaltsantrag 2024 Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 08.11.2023

Beratung →DWA

Produkt 09-10-20 Verkehrsplanung

ur**09** 

### Verkehrswende Fulda: Friedrichstraße als Lebens- und Erholungsraum öffnen

### Beschlussvorschlag

Die Friedrichstraße wird als Lebens- und Erholungsraum eröffnet und daher als Zone für den Fuß- und Radverkehr gestaltet.

Für den Anlieferverkehr bleibt die Straße offen.

### <u>Begründung</u>

Die Friedrichstraße ist ein beliebter Fußweg zwischen Barockviertel und Uniplatz sowie Kneipenviertel. Insbesondere auch Touris nutzen diese Verbindungswege. Doch die Friedrichstraße wird stark von motorisiertem Individualverkehr dominiert. Durchfahrende Kraftfahrzeuge, Parksuchverkehr und nicht zuletzt die parkenden Autos schränken Zufußgehende in hohem Maße ein. Für Radelnde ist die Nutzung dieser Straße unkomfortabel und nicht ungefährlich. Auch für die Gäste der Außengastronomie sind Durchgangsverkehr, Parksuchverkehr und Autoposer unerfreulich.

Unschwer ist zu erkennen, dass die dort Parkenden nur zu einem geringen Anteil in der Friedrichstraße einkaufen oder speisen wollen und im direkten Umfeld Parkplätze en masse vorhanden sind. Zudem belegen temporäre Sperrungen, dass auch der Durchgangsverkehr andere Wege findet. Dies zeigt, dass die Welt und die Friedrichstraße nicht zugrunde gehen werden, wenn die Straße dem Rad- und Fußverkehr vorbehalten wird.

Ute Riebold - Die PARTEI





Die Stadtverordnetenvorsteherin Eing.: 08. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

### Haushaltsantrag 2024

Beratung →DWA

Produkt 02-20-40 Straßenverkehrsangelegenheiten

**u**R10

### Verkehrswende Fulda: Straßenraum neu aufteilen – Protected Bike Lanes

### Beschlussvorschlag

Eine Fahrspur von Heinrichstraße und Lindenstraße wird zur "Protected Bike Lane".

### <u>Begründung</u>

Viele Menschen fühlen sich auf dem Rad, eingeengt zwischen parkenden Pkws und dem fließenden Auto- und Schwerlastverkehr, unwohl und unsicher. So fahren sie erst gar nicht Rad oder weichen auf den Gehweg aus. Die Sicherheitsproblematik steigt auch dadurch, dass Pkws immer breiter werden und so den Radverkehr noch weiter einengen und gefährden. Geschützte Radfahrstreifen¹ trennen Radfahrende durch physische Barrieren vom Autoverkehr und sorgen damit für objektive und subjektive Sicherheit – eine schnelle und günstige Möglichkeit der Radverkehrsförderung – mittlerweile weltweit in vielen Städten erprobt.

Der Verkehrsentwicklungsplan wurde als Klimaschutzteilkonzept gefördert. Ein Ziel ist, den Radverkehrsanteil am Modal Split zu erhöhen. In diesem Zusammenhang wird auf das am 29.04.2021 veröffentlichte Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 24.03.2021 zum Klimaschutz<sup>2</sup> und das Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 03.06.2021 gegen Deutschland zur Überschreitung von Grenzwerten (C-635/18)<sup>3</sup> hingewiesen.

Die Anzahl der im Straßenverkehr getöteten oder schwer verletzten Radfahrenden steigt an.

Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein, der im Herzensgrund die Menschen liebt. Charlie Chaplin

Alltag/Radverkehrsgestaltung/Download/Positionspapier geschuetzte Radfahrstreifen.pdf

<sup>3</sup> https://curia.europa.eu/juris/document/document.jsf?text=&docid=242041&pageIndex=0&doclang=DE&mode=Ist&dir=&occ=first&part=1&cid=35621525



https://www.adfc.de/artikel/geschuetzte-radfahrstreifen www.adfc.de/fileadmin/user\_upload/Im-

<sup>2</sup> BVG-Urteil: 1 BvR 2656/18, 1 BvR 96/20, 1 BvR 78/20, 1 BvR 288/20, 1 BvR 96/20, 1 BvR 78/20 (Klimaschutz) vom 24.03.2021 https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/bvg21-031.html https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2021/03/rs20210324 1bvr265618.html https://www.noerr.com/de/newsroom/news/klima-compliance-nach-bundesverfassungsgericht-und-rechtbank-denhaag-erhoht-auch-der-eugh-den-handlungsdruck



Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu

Fulda, 08.11.2023

### Haushaltsantrag 2024

Beratung →DWA

Produkt 02-20-40 Straßenverkehrsangelegenheiten

UR 1 1

#### Verkehrswende Fulda: Straßenraum neu aufteilen

#### **Beschlussvorschlag**

Straßenbegleitendes Parken des motorisierten Individualverkehrs wird reduziert.

### Begründung

Viele Menschen fühlen sich auf dem Rad, eingeengt zwischen parkenden Pkws und dem fließenden Auto- und Schwerlastverkehr, unwohl und unsicher. Die Konsequenz: Entweder sie steigen erst gar nicht aufs Rad oder weichen auf den Gehweg aus. Die Sicherheitsproblematik steigt auch dadurch, dass Pkws immer breiter werden und so den Radverkehr noch weiter einengen und gefährden.

Damit wäre auch Platz, auf die steigende Anzahl Lastenräder und Räder mit Anhängern zu reagieren. Diese könnten insbesondere vor Läden, am Straßenrand geparkt werden.

Die Anzahl der im Straßenverkehr getöteten oder schwer verletzten Radfahrenden steigt an.

Ute Riebold - Die PARTEI





Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss Schlossstraße 1 36037 Fulda sv-gremien@fulda.de Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 08. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

# Haushaltsantrag 2024

Beratung → ABK

Produkt 10-20-10 Wohnbauförderung

**u**R12

# Städtische Wohnungsgesellschaft gründen

# Beschlussvorschlag

Die Stadt gründet eine Wohnungsgesellschaft für Ankauf, Bau, Bewirtschaftung, Verwaltung und Vermietung von Wohnraum.

# Begründung

Zweck dieser Gesellschaft ist, geeignete Flächen und Gebäude anzukaufen, günstigen Wohnraum zu schaffen und dies zu verwalten. Mit der Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums wird der Einfluss privater Investoren auf den Wohnungsmarkt reduziert. Zudem kann kommunaler Wohnraum regulierend auf die Mietpreisentwicklung wirken und die Gefahr der Gentrifizierung innerstädtischer Quartiere mindern.

Die seit Jahrzehnten wachsende Dominanz gewinnorientierter Wohnungsunternehmen erschwert es immer mehr Menschen, angemessene Wohnungen zu finden und zu finanzieren. Ein Ersatz für kommunalen Wohnraum ist die finanzielle Förderung des Neubaus von bezahlbaren Wohnungen nicht. Es geht nicht darum, privates Wohneigentum zu verhindern, sondern um Vielfalt auf dem Wohnungsmarkt

Zudem: Dieser Antrag wird immer wieder gerne von der Mehrheit der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt. Ich möchte Enttäuschungen vermeiden, dies während der aktuellen Haushaltsberatungen nicht mehr tun zu können.

Ute Riebold - Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein, der im Herzensgrund die Menschen liebt. Charlie Chaolin







Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Stadtschloss Schlossstraße 1 36037 Fulda sv-gremien@fulda.de Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 08. Nov. 2023

Die PARTEI Stadtverordnete Ute Riebold Heinrichstraße 10 36037 Fulda 0661 90 15 236 • 0170 6 123 181 ute@die-partei-fulda.de • ute@riebold.eu Fulda, 08.11.2023

# Haushaltsantrag 2024

Beratung →HFA

Haushaltsplan übersicht nicht umgesetzter Maßnahmen

**u**R13

# Übersicht wesentlicher nicht umgesetzter Maßnahmen

# Beschlussvorschlag

Als Anlage zum Haushaltsplan wird eine Übersicht aller wesentlichen Maßnahmen des Vorjahres, die noch nicht begonnen wurden bzw. nicht wie geplant abgeschlossen wurden, erstellt.

# Begründung

So wird ein besserer Überblick ermöglicht.

Zudem wäre es hilfreich, wenn die Kämmerei während der Haushaltsberatungen genügend Kapazitäten hätte, Nachfragen zum vorgelegten Haushaltsplanentwurf zeitnah beantworten zu können.

Ute Riebold – Die PARTEI

Ein echter Satiriker kann nur ein Mensch sein, der im Herzensgrund die Menschen liebt. Charlie Chaplin





# 14-10-10





# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 08. Nov. 2023

Fulda, 06.11.2023

Haushaltsantrag

Bereitstellung von Mitteln für die kommunale Wärmeplanung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt für das Haushaltsjahr 2024 die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel für die kommunale Wärmeplanung, um privaten wie kommerziellen Immobilienbesitzern schnellstmögliche Planungssicherheit für ihre Wärmeversorgung zu geben.

# Begründung:

Kommunen haben eine zentrale Bedeutung, wenn es um die Reduktion von Treibhausgasen geht. Die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung ist dabei das entscheidende Instrument.

Fulda als Stadt mit weniger als 100.000 Einwohnern muss bis zum 30. Juni 2028 einen kommunalen Wärmeplan vorlegen. Gerade für die privaten Eigentümer von Immobilien, für kommerzielle Wohneigentümer, für die RhönEnergie (Stadtwerke), für Baufirmen u.v.a.m. besteht derzeit große Unsicherheit darüber, wie die zukünftige Wärmeversorgung in unserer Stadt aussehen wird. Läge der Kommunale Wärmeplan schnell vor, würde das für alle planerische Sicherheit schaffen.

Zunächst bedarf es dazu qualifizierter Daten, die analysiert werden müssen und aus denen Handlungsoptionen abgeleitet werden müssen. Wir beantragen die hierfür notwendigen Finanzmittel.

Dr. med. Ralf Schneider

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

13-40-10

ABK



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die S	adtve	rordne	tenvorsteherin
Eing.:	0 8.	Nov.	2023
*******			

Fulda, 06.11.2023

#### Haushaltsantrag

Bienenstadt Fulda "Reloaded" (Antrag zuerst eingereicht im August 2021)

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, Fulda zur Bienenstadt zu entwickeln. Bienenstädte gibt es bereits, beispielsweise Braunschweig, Hohen Neuendorf/Brandenburg, Illertissen, Osnabrück und Dresden. Jede dieser Städte hat eigene Wege gefunden, den Titel "Bienenstadt" mit Leben zu erfüllen (es gibt noch kein offizielles Anforderungsprofil). Weitere Städte entwickeln aktuell Konzepte, um Bienenstädte zu werden.

#### Begründung:

Die "Bienenstadt Fulda" ist nicht als wohlfeiler Namenszusatz gemeint, sondern will den Schutz und die Angebote für bedrohte Wildbienen, Bienen und andere Insekten erhöhen und damit auch einen Beitrag zur Verbesserung des Stadtklimas leisten. Mit Hessens erstem Umweltzentrum steht ein kompetenter Partner zur Entwicklung eines Bienenstadt-Anforderungsprofils bereit. Der Vereinszweck wurde 2020 bereits im Sinne der Nachhaltigkeit erweitert, denn in Fulda sollen die 17 Ziele einer nachhaltigen Entwicklung, auf die sich die Weltgemeinschaft im Zuge der AGENDA 2030 geeinigt hat, in den nächsten zehn Jahren umgesetzt werden. Eine dieser Maßnahmen soll die "Bienenstadt" sein.

Wer etwas für Bienen tut, schafft eine win-win-Situation. Bienen sind hochgradig gefährdet, weil sie aus ihren natürlichen Lebensräumen sukzessive vertrieben werden. Städte können hier neue Refugien bieten. Wer sich bewusst macht, dass Bienen ca. 80% unserer Kulturpflanzen bestäuben, versteht, dass ohne Bienen die menschliche Ernährung sehr viel einseitiger und ungesünder ausfallen würde.

Maßnahmen für Bienen sind also immer auch Maßnahmen für Menschen. Die "Bienenstadt" Fulda kann mittelfristig in Sachen Nachhaltigkeit, Tourismus und Wirtschaft ähnliche Bedeutung erlangen wie die "Sternenstadt" und ist eine moderne Variante von "Unsere Stadt soll schöner werden".

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Citybus als Circle Line

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Wiederaufnahme der Citybusse im Sinne einer "Circle Line", die zentrale Einkaufspunkte in der Stadt verbindet und keine Konkurrenz oder Doppelstruktur zu den städtischen Bussen darstellt.

# Begründung:

Angebote wie den Citybus gibt es z.B. in Hünfeld und Wetzlar – die Citybusse verbinden die verschiedenen Einkaufszonen der Städte miteinander. Fuldas Bürger/innen und alle Besucher wollen attraktive Mobilitätsangebote jenseits des Autos. Geschäfte wollen, dass Menschen unkompliziert zu ihnen kommen und ihre Einkäufe erledigen können. Der Citybus als Circle Line hat also gleich mehrere Benefits: er fördert die Wirtschaft, das Stadtklima und zahlt auf ein städtisches Mobilitätskonzept ein.

Das Angebot muss weder kostenlos noch in der Trägerschaft der Stadt sein, sollte aber niederschwellig sein. Üblich sind für solche Angebote 0,50 € pro Fahrt oder ein Minigruppenticket mit 1,00 € für 3 Personen.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



04-70-10

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Fulda, 06.11.2023

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Classic Open Air auf dem Domplatz

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, dass sich eine Arbeitsgruppe mit einem jährlich zu wiederholenden Classic Open Air befasst und dafür ein Konzept erarbeitet. Für 2025 soll für ein Classic Open Air das notwendige Budget zur Verfügung gestellt werden.

# Begründung:

Die Reihe der Domplatzkonzerte in Fulda wurde in den 90er Jahren begründet, und die ersten Konzerte waren Classic Highlights (mit Montserrat Caballé, José Carreras). Inzwischen sind die Domplatzkonzerte ein populäres und erfolgreiches Großevent. Der jetzige Rahmen der Domplatzkonzerte ist weitgespannt von Schlager bis Pop, die Konzerte werden sehr gut angenommen, aber – die Klassik fehlt.

Wissend, dass man dafür vermutlich mit anderen Agenturen/Anbietern sprechen muss, wissend, dass die Kosten höher liegen (Technik, Orchester), wissend, dass der Vorlauf höchstwahrscheinlich länger ist, sind wir dennoch davon überzeugt, dass Klassik wieder auf den Domplatz gehört. Fulda ist Barockstadt, es ist also naheliegend, statt der immergleichen Arienzusammenschnitte von Verdi bis Puccini bewusst auf Barockmusik zu setzen. Im Klassik-Bereich zieht sie in besonderer Weise auch junge Menschen an. Wir sehen für ein barockes Event auf dem Domplatz verschiedene Ansätze, die sich auch nicht als entweder/oder begreifen, sondern als verschiedene Möglichkeiten, vor der Kulisse des Doms die Schönheit und Pracht barocker Musik zu vermitteln.

Oper Open Air

z.B. Kooperation mit den Händel-Festspielen in Göttingen oder Halle

Konzert Open Air

z.B. Kooperation mit den Bachtagen in Würzburg oder Aschaffenburg

Barockes Arien-Feuerwerk mit den Stars der Alte-Musik-Szene (von Countertenören bis Sopranistinnen)

Konzert mit einer modernen Formation, die sich der Alten Musik widmet (z.B. L'Arpeggiata von/mit Christina Pluhar – aktuelle Produktion: Händel goes wild)

Serenadenkonzert mit barocker Hofmusik – Blech vom Feinsten (z.B. mit dem Barocktrompeten-Ensemble Berlin oder der Sächsischen Bläserphilharmonie)

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Dach- und Fassadenbegrünung bei städtischem Gebäude nachrüsten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, Mittel für die Ausstattung einer städtischen Immobilie mit Dach- und Fassadenbegrünung in den Haushalt einzustellen.

# Begründung:

Auf der Landesgartenschau zeigte sich, wie groß das Interesse an diesem Thema ist. Beim Neubau des Torhauses des WIR-Gartens wurde ein Gründach realisiert. Die positiven Einflüsse von Dach- und Fassadenbegrünung sind also weitgehend bekannt, trotzdem gibt es in Fulda wenige Um- oder Neubauten mit dieser Technik. Auch auf und an städtischen Gebäuden wurde bisher keine großflächige Begrünung nachgerüstet. Vorbildhaft soll deshalb ein Gebäude der Stadt im nächsten Jahr nachträglich begrünt werden.

Das Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie verweist in seiner Checkliste für klimaangepasste Quartiere mehrfach auf Dach- und Fassadenbegrünung. Hamburg hat 2014 eine Gründach-Strategie ins Leben gerufen, fördert die Kombination von Solar-Anlagen und Gründach, bewertet Gründächer ökonomisch und vergbit den "Hamburger Preis für Grüne Bauten".

Höchste Zeit, die positiven Effekte von Dach- und Fassadenbegrünung auch in Fulda zu nutzen.

Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ABK





# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Digitale Karte von Fulda modernisieren

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, Fuldas Bürger\*innen und den Besucher\*innen der Stadt eine attraktive digitale Karte Fuldas zur Verfügung zu stellen. Dort sollen relevante Karten-Informationen zentral gesammelt und auf benutzerfreundliche Weise dargestellt werden.

# Begründung:

Die vorhandene digitale Karte von Fulda auf der Homepage der Stadt funktioniert und bietet nützliche Funktionen wie z.B. einen Stadtplan, interessante Punkte "POI" oder Starkregengefahrenkarten. Die Umsetzung ist allerdings nicht mehr auf dem Stand der Technik. Besonders in der POIs-Karte¹ fehlt eine Filterfunktion um die Stadt digital zu erkunden.

Sinnvoll ist auch die Erweiterung um Informationen, beispielsweise aus dem Innenstadtplan des City Marketing Fulda e.V. oder um die Startpunkte der digitalen Stadtführungen der doyo-App. Wichtig wären auch Bedürfnisse besonderer Personengruppen zu berücksichtigen, beispielsweise Eintragen von Schwerbehindertenparkplätzen.

https://buergergis.fulda.de/publicmapsbuergerportal/wepm.aspx?site=GMSC&project=Fulda&lang=de-de

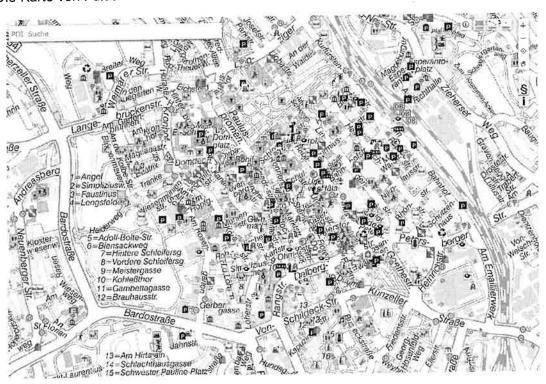
Marburg<sup>2</sup> und Kassel<sup>3</sup> bieten eine deutlich umfangreichere Menü-Struktur und weitere Einträge wie Sehenswürdigkeiten, Stadtrundgänge, Wander- und Radwege, Streuobstwiesen, Stillorte, Wahllokale und Wahlbezirke.

Die digitale Karte soll unbedingt in ein digitales Gesamtkonzept eingebettet werden, beispielsweise die Integration in eine Fulda-App und andere Angebote wie den Familienstadtplan oder das Branchenbuch von spuere-fulda.de<sup>4</sup>.

#### Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN der Stadtfraktion Fulda

# POIs-Karte von Fulda



Basiskarte: ® Amtlicher Stadtplan Fulda Stand: 03/2019 (Zoomlevel 1-4); DTK 100 - © HVBG (Zoomlevel 0)

 $<sup>^2\</sup> https://webmap.marburg.de/MarburgWebMap/online/?lon$ 

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> https://geoportal.kassel.de/portal/apps/webappviewer/index.html?id=86758ddc1d474f968c5cf9057f0ac8c7

<sup>4</sup> https://spuere-fulda.de/branchenbuch/





# STA

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlaments

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, in Fulda ein Kinder- und Jugendparlament einzurichten.

# Begründung:

Die Idee der Partizipation von Kindern und Jugendlichen an der Kommunalpolitik ist nicht neu, bereits in den 1960er Jahren entstanden in vielen Städten Jugendparlamente. Die Zielsetzung damals war die Heranführung an die Demokratie. Besonders in Baden-Württemberg wurden in den 1980er Jahren Jugend-Gemeinderäte eine ständige Einrichtung (es gibt auch einen Dachverband). Jugend-Gemeinderäten wurden nach diesem Vorbild auch in anderen Bundesländern eingerichtet.

In Hessen gibt es seit 2017 einen Dachverband (Hessische Union zur Stärkung von Kinderund Jugendrechten). 2020 gab es eine Erhebung (Roland Roth, Waldemar Stange: Starke Kinder- und Jugendparlamente. Kommunale Erfahrungen und Qualitätsmerkmale. Hrsg.: Deutsches Kinderhilfswerk e. V. 2020). Laut Statistik haben 43,6% der größeren Mittelstädte bis 100.000 Einwohner bereits eine parlamentarische Repräsentation junger Menschen.

Der Fokus von Jugendparlamenten oder -gemeinderäten liegt weiter auf der politischen Bildung, aber auch auf der Beteiligung am politischen Entscheidungsprozess. Jugendparlamente ermöglichen es, jungen Menschen früh den politischen Alltagsbetrieb zu vermitteln (also jenseits von Parolen, Populismus oder Ideologie). Sie sind damit ein Baustein der Demokratieförderung.

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



OWA

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# E-Lastenräder als mobile Reparaturstationen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Bereitstellung von zwei E-Lastenrädern für die Erneuer:Bar, damit diese ihren Arbeitsauftrag "Reparieren statt wegwerfen und neu kaufen" auch mobil erfüllen kann.

## Begründung:

Das Reparieren Ressourcen schont, wissen wir alle – das ist gut fürs Klima und für den persönlichen Geldbeutel. Die Erneuer:Bar macht in Fulda dafür ein gutes und wichtiges Angebot, das immer mehr Zuspruch und Interesse gewinnt.

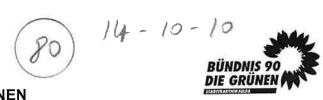
Wenn diese Arbeit auch mobil geleistet werden kann und das Angebot der Erneuer:Bar aus der Innenstadt in die Stadtteile gebracht werden kann, unterstützt dies die Arbeit des Trägers AWO und macht mehr Menschen mit dem guten Konzept der Erneuer-Bar bekannt. Mit E-Lastenrädern können die ehrenamtlichen Spezialisten mit ihren Werkzeugen in verschiedene Stadtteile und Bürgerzentren fahren, um dort kostenfrei defekte Geräte gemeinsam zu reparieren und so nachhaltiges Handeln zu fördern.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ABK



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Erstellung eines Konzepts: Transformation zur Schwammstadt Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Mittelbereitstellung für die Erstellung eines Konzepts: Schwammstadt Fulda.

# Begründung:

Städte und Kommunen kämpfen immer häufiger mit Starkregenereignissen und Überschwemmungen. Angesichts der zu erwartenden Folgen des Klimawandels wird ein modernes Regenwassermanagement für Städte immer notwendiger.

Da die Kanalisation bei Starkregen häufig mit den auftretenden Wassermassen überfordert ist, sollen Flächen geschaffen werden, die zunächst große Mengen an Regenwasser aufnehmen und dann zeitlich verzögert wieder abgeben können. Regenwasser wird dabei dem Regenwasserkreislauf zugeführt und reichert schlussendlich das Grundwasser an. Zudem dient Regenwasser – gespeichert in begrünten Dächern und Fassaden – als natürliches "Kühlmittel" und hilft somit, die Hitze in den Städten zu minimieren. Vorreiter für das Prinzip der sogenannten Schwammstadt sind Städte wie Kopenhagen, aber auch deutsche Städte wie Berlin und Hamburg.

Auch in Hessen haben sich bereits einige Städte in Sachen Klimaresilienz auf den Weg gemacht. Das Prinzip der Schwammstadt ist ebenso einfach wie effektiv und aus ökologischer Sicht ein notwendiger Schritt zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels.

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

# Erweiterung der psychologischen Beratung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Erweiterung der psychologischen Beratung von Schüler\*innen und Eltern, Coaching von (Vertrauens)Lehrer\*innen sowie niedrigschwellige Gruppenangebote der Familienberatungsstelle.

# Begründung:

"Kinder und Jugendliche in Deutschland sind durch anhaltende Krisen weiter stark psychisch belastet. Vor allem Mädchen sind betroffen. So wurden 2022 ein Drittel mehr Teenagerinnen zwischen 15 und 17 Jahren mit einer Angststörung in Kliniken versorgt als im Vor-Corona-Jahr 2019. Das war ein neuer Höchststand. Auch die Behandlungszahlen bei Essstörungen und Depressionen nahmen deutlich zu. Das zeigt eine Sonderanalyse zur stationären Behandlung psychischer Erkrankungen im DAK-Kinder- und Jugendreport. Mediziner sehen wachsende Zukunftsängste bei jungen Menschen und warnen vor einer "Mental-Health-Pandemie" durch Seelenleiden. DAK-Chef Andreas Storm fordert eine Präventionsoffensive zur Stärkung der psychischen Gesundheit." Pressemeldung DAK 01.06.2023.

Die Krisen in der Welt mit Auswirkung auf unserer Gesellschaft haben sich leider seit dieser Studie vergrößert. Die Konflikte im Nahen Osten und Ukraine belasten die Jugendlichen enorm und verstärken ihre Zukunftsängste.<sup>2</sup> Die Warnung der Fachleute vor einer "Mental-Health-Pandemie" bei jungen Menschen ist real und ihr muss mit aller Ernsthaftigkeit begegnet werden.<sup>3</sup>

https://www.dak.de/dak/download/kinder--und-jugendreport-2622592.pdf

https://deutsches-schulportal.de/schule-im-umfeld/mentale-gesundheit-bei-schuelern-julian-schmitz-wir-habeneine-pandemie-der-psychischen-belastungen/

<sup>3</sup> https://www.deutschlandfunkkultur.de/psychisch-krank-kinder-jugendliche-100.html

Das Angebot an psychotherapeutischer Unterstützung durch niedergelassene Therapeuten und die Kinder- und Jugendpsychiatrie Fulda ist leider unzureichend durch enorm lange Wartezeiten. Die Erweiterung eines niedrigschwelligen Angebotes z.B. von Seiten der Familienberatungsstelle in Form von Gruppenberatung für Jugendliche erreicht mehr Kinder und entsprechende sozialpädagogische Konzepte sind eine sinnvolle Ergänzung zur Einzeltherapie.

Hashem Savoji

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

#### Förderung von grüner Stromerzeugung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf Dächern oder Fassaden durch eine finanzielle Bezuschussung pro kWp installierter Leistung zu fördern. Als Vorbild für eine solche Förderung können die Städte Darmstadt oder Wiesbaden dienen.

# Begründung:

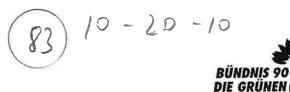
Grüner Strom wird zukünftig entscheidend für den Wirtschaftsstandort sein. Immer mehr Strom wird nicht nur zur Wasserstoffgewinnung, sondern auch für die Wärmeversorgung benötigt. Um die Unabhängigkeit der Region Fulda im Bereich Energieversorgung zu gewährleisten und ggfs. zu steigern, werden zahlreiche neue Anlagen benötigt.

Mit einer solchen Förderung zeigt die Stadt sich als starker Partner im Bereich Energieversorgung und geht konsequent den Weg zur Klimaneutralität 2040.

Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

173K

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Förderung zur Schaffung von Mikrowohnungen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt ein Förderprogramm für die Schaffung von Mikrowohnungen mit einer sozialen Mietpreisbindung.

#### Begründung:

Es hat sich gezeigt, dass bezahlbarer Wohnraum in der Stadt Fulda nach wie vor Mangelware ist. Insbesondere fehlen sehr kleine Wohnungen, sog. Mikrowohnungen, die v.a. von Auszubildenden, Studenten, Schülern, aber auch Singles und Rentnern mit geringem Wohnflächenbedarf gesucht werden.

Zwar ist bei der Schaffung von Studentenwohnplätzen in erster Linie das Studentenwerk zuständig. Selbst wenn das Studentenwerk seiner Pflicht nachkommen würde, ca. 10% Wohnungen für die Fuldaer Studenten bereitzustellen (zurzeit unter 5%), fehlen dann immer noch Kleinstwohnungen für die weiteren genannten Zielgruppen in Fulda.

**Ernst Sporer** 

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Schaffung straßenbaulicher Voraussetzung in der Friedrichstraße für die Öffnung des Fahrrad-Einbahnstraßenverkehrs in Gegenrichtung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt für das Haushaltsjahr 2024 die Bereitstellung entsprechender Finanzmittel für die straßenbaulichen Voraussetzungen in der Friedrichstraße zur Öffnung des Einbahnstraßenverkehrs für den Radverkehr in Gegenrichtung, und/oder ersatzweise die Verbesserung der Straßenoberfläche in der Nonnengasse.

#### Begründung:

Breits in den Beratungen zum städtischen Haushalt 2023 haben wir uns mit der veränderten Verkehrsführung für Radfahrende in der Friedrichstraße auseinandergesetzt.

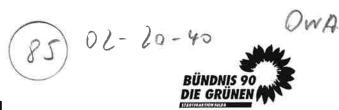
Die aktuelle Verkehrsführung sieht vor, dass der Radverkehr in Richtung Stadtschloss/Dom über die Straßen Unterm Heilig Kreuz, Nonnengasse und Schlossstraße geführt wird. Die Fahrbahnoberfläche vor allem in den beiden erstgenannten Straßen ist allerdings weder Radfahrenden (besonders Kinderfahrrädern, Fahrrädern mit schmalen Reifen, Fahrrädern mit Gepäckkorb oder Kindersitz und Fahrrädern mit Anhängern) noch Menschen mit Behinderungen (Rollstuhl, Rollator) zumutbar. Denn das grob und in der Höhe unregelmäßige Kopfsteinpflaster mit den breiten Fugen ist kaum zu befahren.

Da im Moment kein Konzept für eine Sanierung der o.g. Verkehrswege zu erkennen ist und auch in dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2024 keine entsprechenden Finanzmittel eingestellt wurden, beantragen wir im Sinne der Verkehrssicherheit die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

Dr. med. Ralf Schneider

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Rabanusstraße 35, 36037 Fulda stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11,2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

#### Friedrichstraße wird zur Fußgängerzone

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, dass der Magistrat die Mittel für eine Umgestaltung der Friedrichstraße zur Fußgängerzone bereitstellt.

# Begründung:

In den vergangenen Jahren war die Friedrichstraße jeweils für mehrere Monate im Jahr wegen Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt, Kultur findet Stadt, Domplatzkonzerte etc.) für den Autoverkehr gesperrt. Der Verkehr wurde in dieser Zeit erfolgreich über die Nonnengasse abgewickelt. Auch die Anlieger und Gewerbetreibenden sehen diese Maßnahme inzwischen positiv, einer ganzjährigen Sperrung der Friedrichstraße steht also nichts mehr im Weg.

2024 wird auch die neue Gastronomie im ehemaligen "Müllermarkt" eröffnen. Ein wunderbarer Anlass, die Friedrichstraße attraktiv als Fußgänger- und Touristen-Hotspot umzugestalten und den Straßenraum neu zu ordnen.

**Ernst Sporer** 

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

86) 03-20-10



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

36037 Fulda

Oel Andrag wurde Fulda, 06.11.2023 Zurüchgizogen

2023-11-13

Haushaltsantrag

Gesamtschule mit Ganztagsprofil

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Weiterentwicklung einer Fuldaer Haupt- und Realschule zu einer Integrierten Gesamtschule (IGS) mit gymnasialer Oberstufe. Angeboten werden soll die IGS mindestens im Profil 2. Sie soll dem Anspruch aller Kinder und Jugendlichen gerecht werden, entsprechend der individuellen Begabung, des Leistungswillens und der Leistungsfähigkeit gefördert zu werden.

# Begründung:

Die Aufstiegschancen im Schulsystem sind stärker von der individuellen Förderung als von der Struktur abhängig. Leitgedanke der IGS ist, Schüler\*innen mit den unterschiedlichsten Voraussetzungen individuell zu fördern. Die Entscheidung über den maximalen Bildungsabschluss bleibt während der Schulzeit lange offen, da die Kinder und Jugendlichen unabhängig von besonderen Fähigkeiten und Leistungsvermögen gemeinsam unterrichtet werden.

Dies ermöglicht auch Schüler\*innen mit "Startschwierigkeiten", einen guten Schulabschluss zu erreichen. Chancen und Möglichkeiten auf dem ersten Arbeitsmarkt werden so von Beginn an gestärkt.

Hashem Savoji

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN (

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

# Gründung einer Wohnraumhilfe GmbH in gemeinnütziger Trägerschaft

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt erneut die Gründung einer gemeinnützigen Wohnraumhilfe GmbH zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums, zur Wohnraumversorgung und zur Sicherstellung der sozialen Mieterberatung.

# Begründung:

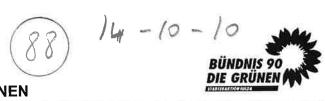
Die Stadt Fulda wächst und Geringverdienende, Studierende, Auszubildende, Berufseinsteiger, sozial-ökonomisch Benachteiligte und Geflüchtete beanspruchen gleichermaßen bezahlbaren Wohnraum, der demzufolge immer knapper wird. Steigende Mieten und Verdrängung von einkommensschwächeren Bevölkerungsgruppen sind die Folge.

Viele Menschen benötigen Hilfe bei der Organisation von Wohnraum, brauchen Begleitung in neuen, schwierigen Lebensphasen und Hilfe, um Obdachlosigkeit vorzubeugen. Die gemeinnützige Wohnraumhilfe GmbH ist neben dem Bereich der sozialen Mieterberatung (als Schnittstelle zwischen Wohnungswirtschaft und Sozialarbeit) und der Wohnraumversorgung vor allem zuständig für soziale Wohn- und Bauprojekte. Um den Handlungsspielraum für die Steuerung der Wohnraumentwicklung langfristig zu erhalten, bedarf es eines ausreichenden Maßes an sozialem Wohnraum. Kooperationen im sozialen Wohnungsbau sind ein effektives Instrument, um handlungsfähig zu bleiben und um auch zukünftig Verantwortung für die Entwicklung der Wohnmietpreise übernehmen zu können.

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Jedes Jahr 1.000 neue Bäume für Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, jedes Jahr 1000 kostenfreie Baum-Setzlinge für das Pflanzen im Stadtgebiet zur Verfügung zu stellen. 2022/23 war die LGS Partner der Pflanzaktion, künftig könnte es das Umweltzentrum sein.

# Begründung:

Die von drei Schülerinnen angestoßene und im Rahmen der LGS sehr erfolgreich durchgeführte Baumpflanzaktion¹ zeigt, wie groß das Interesse in der Bevölkerung war.

Jeder Baum reduziert C02, jeder Baum hilft dem Stadtklima. Die immer heißer werdenden Sommer erzeugen für Bäume zunehmenden Stress – auch deshalb ist kontinuierliches Nachpflanzen notwendig.

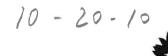
Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<sup>1</sup> https://www.fulda.de/news/detail/2023-baumsetzlinge-fuer-fuldas-klima







Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Jung kauft alt

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Aufsetzung eines Programms "Jung kauft alt" zur Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Altbauten. Dieses Programm¹ wird bereits in 119 deutschen Kommunen erfolgreich angeboten.

# Begründung:

In Fulda, insbesondere in den Stadtteilen, gibt es zahlreiche sanierungsbedürftige, leerstehende oder von Leerstand bedrohte Altbauten. Diese zu erwerben und zu sanieren stellt junge Familien aber vor große und schwer abschätzbare finanzielle Herausforderungen.

Die Sanierung ist gleich aus mehreren Gründen dem Neubau von Wohnhäusern vorzuziehen. Der Flächenverbrauch würde reduziert, Ressourcen würden gespart, die vorhandene Infrastruktur effizienter genutzt und die Ortszentren belebt.

Im Rahmen des Programms könnte die Erstellung von Altbaugutachten finanziert sowie ein Grundbetrag plus Kinderzuschuss für den Erwerb und die Sanierung von Altbauten geleistet werden.

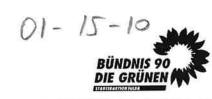
**Ernst Sporer** 

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

https://www.demografie-portal.de/DE/Gute-Praxis/jung-kauft-alt-junge-menschen-kaufen-alte-haeuser.html





ABK

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Karl für die Kleinen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Einrichtung eines barrierefrei erreichbaren Still- und Fütter-Raums mit angegliedertem Wickelbereich in den Räumlichkeiten des Kaufhaus Karl.

# Begründung:

Eltern und besonders stillende Mütter benötigen Rückzugsorte, wenn sie ihr Baby stillen oder füttern wollen. Gesellschaftlich wird von Müttern erwartet, ihre Kinder zu stillen, andererseits wird es nicht gern gesehen, wenn Stillen "in aller Öffentlichkeit" praktiziert wird. Wenn Frauen dies dennoch tun, treffen sie oft auf Ablehnung oder sogar Anfeindung. Ein familiengerechtes Angebot in der Innenstadt, das während der üblichen Öffnungszeiten von Behörden und Ladengeschäften zur Verfügung steht, würde Müttern und Eltern das Leben deutlich erleichtern.

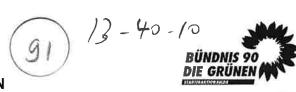
Die Ausstattung des Raumes soll bequeme Sitzmöglichkeiten für bis zu drei Personen und deren Kindern vorsehen. Auf allen Plätzen soll die Privatsphäre gewahrt bleiben, zum Beispiel durch Nischen oder Abtrennungen. Flaschennahrung soll vor Ort erhitzt werden können. Zur Ausstattung gehört außerdem eine Spielecke zur Beschäftigung von Geschwisterkindern und eine Abstellmöglichkeit für drei Kinderwagen unmittelbar vor dem Stillraum. Im Wickelbereich sollen ein Desinfektionsspender zum Reinigen der Liegefläche und ein Waschbecken angebracht werden.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ABN



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

## Haushaltsantrag

#### Klimasensoren an den Stadtbäumen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, die Fuldas Stadtbäume nach dem Vorbild der Stadt Augsburg mit Klimasensoren auszurüsten. Dort wurden im Jahr 2023 in einem Feldversuch Klimasensoren bei ca.1000 Bäumen unter die Baumrinde gesetzt, die mittels LongRangeWideArea Network Daten über den Zustand der Bäume übermitteln. Das Projekt wurde vom Bund mit 8 Mio. EURO gefördert.<sup>1</sup>

# Begründung:

Der hinter uns liegende Hitzesommer 2023 hat deutlich gemacht, wie belastend er gerade für die Stadtbäume ist. Die Baumsensoren ermöglichen eine zielgerichtete Pflege der Bäume, denen in Zeiten des Klimawandels eine immer größere Bedeutung zukommt. Wir können es uns nicht leisten, auch nur einen Stadtbaum zu verlieren. Und natürlich entlasten sie auch die Mitarbeiter des Gartenbauamts.

Das Projekt könnte gemeinsam mit der Hochschule Fulda durchgeführt werden.

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<sup>1</sup> https://t1p.de/Baumsensoren





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

## Haushaltsantrag

#### Ladestationen für Rollstühle im Innenstadtbereich

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Bereitstellung von Ladestationen für Rollstühle im Innenstadtbereich.

# Begründung:

Elektromobilität ist ein Zukunftsthema. Leider werden in der Planung der nötigen Infrastruktur Rollstuhlfahrer/innen häufig noch nicht ausreichend bedacht. Anregungen, wie man die Bedürfnisse dieser Gruppe berücksichtigen kann, findet man bei der Schweizer Fachstelle für hindernisfeie Architektur.1

Ohne den elektrischen Rollstuhl sind Fahrten in die Stadt, in den Park oder zum Einkaufen für viele Menschen nicht mehr möglich. Die Sorge, dass der Rollstuhl eventuell mitten auf der Strecke stehenbleibt, sehr groß. Deshalb müssen in der Stadt frei zugängliche Ladestationen zur Verfügung gestellt werden.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Merkblatt 150 | Hindernisfreie Architektur – Die Schweizer Fachstelle | Juni 20212 Konzept zur Realisierung rollstuhlgerechter Ladeinfrastruktur https://hindernisfreie-architektur.ch/wp-content/uploads/2022/09/MB150\_WEB\_D\_210804-1-1.pdf

03-10. 3) Ot=15\_

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Foll laut: Lärmschutz in den Fluren der Landgräfin-Anna-Schule

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt in der Landgräfin-Anna-Schule die Ausstattung der Schulflure mit schalldämpfenden Decken- und/oder Wandmodulen.

# Begründung:

Zum Beginn der Pause klingeln in der Landgräfin-Anna-Schule zuerst die Glocke und dann die Ohren: Die alten Flure mit ihren schweren Holztüren und den hohen Decken sind zwar sehr schön, sind aber auch sehr laut. Darunter leiden Kollegium wie Kinder gleichermaßen. Lärm ist ein großer Stressfaktor, der zu verminderter Konzentrations- und Leistungsfähigkeit führt. Der Lärmschutz käme also allen an der Schule zugute.

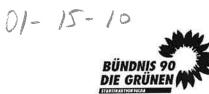
Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ABU





# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

LGBTQ+ Räume in Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Mittelbereitstellung für LGBTQ+ Räume in Fulda.

# Begründung:

Bislang gibt es in Fulda keine Räumlichkeiten, die queeren Menschen als sicherer Treffpunkt zur Verfügung stehen.

Schwule, lesbische, transgeschlechtliche, intergeschlechtliche und nicht-binäre Jugendliche benötigen selbstbestimmt gestaltete Orte und Angebote im Bereich der queeren Jugendarbeit, die sie bei der Identitätsfindung unterstützen, zudem die queere Sichtbarkeit wohnortnah ermöglichen und die landesweite Vernetzungsarbeit stärken.

Um Jugendliche bei Bedarf sensibel begleiten zu können, bedarf es einer Qualifizierung hauptamtlicher Fachkräfte und Jugendleiter\*innen.

LGBTQ+ Räume bieten Schutz, sind Ausdruck des Respekts und sichtbares Zeichen für die Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt sowie individueller Lebensentwürfe.

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





# SHA

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

#### Machbarkeitsstudie für Frühstück an Fuldaer Schulen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Durchführung einer Machbarkeitsstudie zu einem flächendeckenden Frühstücksangebot vor Schulbeginn an allen Fuldaer Schulen. Durchgeführt werden soll dies vom Fachbereich Oecotrophologie und/oder dem Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Fulda.

#### Begründung:

Die Heinrich-von-Bibra-Schule geht vorbildlich voran und bietet in der Stunde 0 Schüler:innen ein kostenfreies Frühstück an. Die Durchführung übernehmen Schüler:innen der oberen Jahrgänge, unterstützt werden sie von der Fuldaer Bäckerei Katzer.

Dieses Angebot wird gut genutzt. Die Gründe für die Teilnahme am Frühstücksangebot sind sehr unterschiedlich. Manche Eltern sind wegen ihrer eigenen Arbeitszeiten bereits außer Haus, wenn die Kinder aufstehen und können ihnen kein Frühstück vorbereiten. Andere Schüler:innen nehmen teil, weil es ihnen einen ruhigen Start in den Schultag ermöglicht.

Überprüft werden soll in der Machbarkeitsstudie, ob auch andere Schulen in städtischer Trägerschaft dieses Angebot machen wollen und welche finanziellen Mittel dafür unterstützend notwendig sind.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

# Mietzuschuss für Kindertagespflegestellen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt im Haushalt Mittel bereitzustellen, um Kindertagespflegestellen auch in sog. "anderen geeigneten Räumen" gem. Sozialgesetzbuch § 22 SGB VIII zu ermöglichen.

# Begründung:

Kindertagespflege bedeutet Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bis einschließlich dreizehn Jahren durch eine geeignete Kindertagespflegeperson und ist ein so etabliertes wie qualitativ hochwertiges Kinderbetreuungsangebot. Als öffentliche Betreuungsform wird sie durch die Jugendämter und das Land Hessen finanziell gefördert. Sie kann im Haushalt der Tagesmutter/ des Tagesvater, in "anderen geeigneten Räumen" oder im Haushalt der Personensorgeberechtigten angeboten werden. In der Regel sind Kindertagespflegepersonen selbstständig. Die Kindertagespflege in anderen geeigneten

Räumen wird immer stärker angefragt, denn sie ermöglicht es, Beruf und Privatleben zu trennen. Sehr häufig bieten die eigenen Wohnräume auch nicht ausreichend Platz, um die maximal mögliche Anzahl von fünf Kinder zu betreuen.

Der Weg in die Selbständigkeit ist mit enormen Kosten verbunden. Hier kann der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe helfen und verbesserte Rahmenbedingungen für Kindertagespflege anbieten, indem er die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen finanziell unterstützt. In Marburg erhalten Kindertagespflegepersonen einen Mietzuschuss in Höhe von 3 € pro Quadratmeter, max. für 60 Quadratmeter pro Kindertagespflegeperson.

Durch vielfältigere Angebote steigern wir überdies die Attraktivität der Betreuungsform, ein wichtiges Argument angesichts der Knappheit von Plätzen in der Kindertagespflege.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

# Mittel für die Verbesserung des Radwegenetzes

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt für das Haushaltsjahr 2024 die Bereitstellung von 500.000 € für die Verbesserung des Radwegenetzes.

# Begründung:

Neben langfristigen geplanten und finanzierten Radwegeprojekten, bestehet hier ein Verbesserungsbedarf für kleinere und mittlere Maßnahmen. Beispielhaft erwähnt sei der gemeinsam genutzte Fuß- und Radweg, entlang der Künzeller Straße, in Höhe des Zentralfriedhofs, stadteinwärts, die Radwegeführung am Heinrich-von-Bibra-Platz und aufgezeigte Mängel aus der Meldeplattform Radverkehr.

Dr. med. Ralf Schneider

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





# HFA

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Personelle Verstärkung für Fuldas Klimaschutz-Management

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, in den Haushalt Mittel für die personelle Aufstockung im Bereich Klimaschutzmanagement einzustellen.

#### Begründung:

Im für Fulda erarbeiteten Elektromobilitätskonzept vom November 2021 heißt es: "Ohne übergreifende und individuelle Beratung wird die Umstellung auf Elektromobilität und der damit verbundene Aufbau der privaten Ladeinfrastruktur kaum erfolgen." Diesem neuen Bedarf wurde bislang noch nicht durch Personalaufstockung in der Stadtverwaltung oder die Schaffung einer "zentralen und unabhängigen Beratungsstelle" Rechnung getragen.

Für die Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts ist ein erhöhter Beratungsbedarf unter anderem für die Themen Gebäudesanierung und Wärmeversorgung deutlich feststellbar. Die Folgen des Klimawandels stellen Städte vor große Herausforderungen und machen Maßnahmen der Klimafolgenanpassung nötig. Auch dafür bedarf es zentral angesiedelten und fachspezifischen Know-hows.

Steffen Pichl

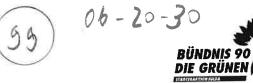
i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Konzept zum Aufbau einer bedarfsorientierten Ladeinfrastruktur in Fulda, Seite 107







Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Pilotprojekt: Foll erleben – ohne volle Windel

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Anschaffung eines Outdoor-Wickeltisches am Wasserspielplatz "An der Tränke" als Pilotprojekt. Wenn dieser Wickeltisch gut angenommen wird, können weitere Wickeltische an häufig von Eltern und Kindern frequentierten Orten erfolgen (z.B. Tiergarten, am Spielplatz Parkstraße).

# Begründung:

Eltern sind Weltmeister im Improvisieren, wenn die Windel gewechselt werden muss: Bänke, Wiesen, Tischtennisplatten – alles wird genutzt, wenn kleine Kinder gewickelt werden müssen. Nichts davon ist dafür aber wirklich geeignet, weder in Sachen Hygiene, Ergonomie noch Privatsphäre.

Ein wetterfester Outdoor-Wickeltisch¹ bietet neben dem Sicht- auch einen Sonnenschutz. Die Wickelfläche ist in rückenfreundlicher Höhe angebracht, so dass die meisten Erwachsenen eine gute Arbeitsposition einnehmen können.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

der Stadtfraktion Fulda

1 https://wickelboard.de/

OWA



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Pilotprojekt Sommerstraßen für mehr Lebensqualität

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, auch in Fulda ein Pilotprojekt "Sommerstraßen" einzuführen.

#### Begründung:

In der Ausgabe 07/23 von "Städtetag Aktuell" wurde das Sommerstraßen-Projekt in Saarbrücken vorgestellt. Dort wurden für 4 Wochen in zwei Straßen Abschnitte vollständig für den Verkehr gesperrt und andere verkehrsberuhigt. Der freigewordene Straßenraum wurde durch Sitzgelegenheiten, Hochbeete und Spielmöglichkeiten gefüllt. Und es gab viele Begegnungs- und Kunstaktionen.

Sommerstraßen sind temporäre Maßnahmen – in Fulda kennen wir ein ähnliches Projekt mit den Parkletts in der Löherstraße, das 2022 und 2023 durchgeführt wurde (und sehr gut angenommen wurde). Vorstellbar ist dies z.B. in der Friedrichstraße oder den Parkplätzen im mittleren Teil der Lindenstraße (zwischen Bahnhofstraße und Petersgasse/Nikolausstraße).

Wichtig ist selbstverständlich, ein solches Projekt zu begleiten und im Anschluss auch auszuwerten, die Erfahrungen aus der Löherstraße können dabei sehr gute Dienste leisten.

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ABH



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

DIE GRÜNEN

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

# Synergien durch interkommunale Wärmeplanung nutzen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, die vorgeschriebene kommunale Wärmeplanung gemeinsam mit Fuldas Nachbargemeinden durchzuführen. Sollten dadurch zusätzliche Mittel benötigt werden, sind diese in den Haushalt einzustellen.

# Begründung:

Ein gemeinsames Vorgehen spart Ressourcen in der Erstellung und reduziert notwendige Investitionen in der Umsetzung und nutzt langfristig Synergien. Außerdem ist Fulda mit den Nachbargemeinden oft eng verwoben (z.B. an den Stadtgrenzen zu Petersberg und Künzell). Andere Regionen haben die gemeinsame Planung bereits erfolgreich gebündelt: So hat z.B. der Landkreis Lörrach die Planung für alle Städte und Gemeinden koordiniert, in Lengerich haben die Stadtwerke die Projektleitung für mehrere Kommunen übernommen, im Werra-Meißner-Kreis wird die Quartierssanierung federführend vom Landkreis für sechs Kommunen koordiniert.

Steffen Pichl

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



01- 5-10

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Überdachter Treffpunkt am Aschenbergplatz

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt den Bau eines überdachten Treffpunkts am Aschenbergplatz gegenüber der Kita St. Lukas, um den sozialen Zusammenhalt und die Begegnung aller Generationen im Stadtteil zu stärken.

# Begründung:

Der Aschenbergplatz ist ein belebter und beliebter Treffpunkt für Jung und Alt im Stadtteil. Ein überdachter Treffpunkt ist ein Ort für Begegnungen, Austausch und Spiel – und das wetterunabhängig.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

#### Umsetzung Zisternenverordnung in Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, die hessische Muster-Zisternenverordnung auch in Fulda umzusetzen – vorrangig in Neubaugebieten, aber auch mit Blick auf bestehende Baugebiete und die Innenstadt, die mit Zisternen nachgerüstet werden sollen, wo immer das machbar ist.

Weiterhin sollen Fördermittel für private Bauherren zur Verfügung gestellt werden, die eine Zisterne bauen wollen.

#### Begründung:

Im August hat das Umweltministerium gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden wie z.B. dem Hessischen Städte- und Gemeindebund eine Muster-Zisternensatzung veröffentlicht.<sup>1</sup>

Kommunen können nun die Nutzung einer Zisterne bei Neubauten vorschreiben. Zisternen tragen dazu bei, verstärkt Niederschlagswasser für die Gartenbewässerung und zur Toilettenspülung zu nutzen. Das schont den Wasserhaushalt, spart den Verbrauchern bares Geld und entlastet die Kanalisation bei Starkregen. Und es ist ein verantwortungsvoller Umgang mit der Ressource Wasser.

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> https://hessen.de/presse/gemeinsame-muster-zisternensatzung-veroeffentlicht



D4-70-10

BÜNDNIS 90

DIE GRÜNEN

# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Vergabe eines Fuldaer Literaturpreises im Bereich Kinder- und Jugendbuch

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, dass Fulda auch im Bereich Kinder- und Jugendbuch einen Literaturpreis vergibt. Der Preis soll mit 5.000 EUR dotiert sein.

#### Begründung:

Fulda tut viel für Kultur und das auf vielen Feldern. Das ist wunderbar so. Für Kinder und Jugendliche gibt es bereits in jährlich wachsendes Angebot im Schlosstheater, was aber fehlt, ist ein Buchpreis für junge Menschen. Leseförderung ist im Kulturbereich unverzichtbar. Und damit Kinder gern lesen, brauchen sie entsprechend Futter.

Fulda vergibt seit 2019 den Fuldaer Literaturpreis für ein Erstlingswerk. Anders als beim Fuldaer Literaturpreis, der ohne Einbeziehung von Fuldaer Institutionen vergeben wird, sollen in der Jury des Fuldaer Kinder-und Jugendbuchpreises junge Menschen eine zentrale Rolle spielen. Denn in aller Regel fällen sie über 'ihre' Bücher andere literarische Urteile als Erwachsene (vgl. die Kinderjury beim Dt. Jugendliteraturpreis). Der Fuldaer Kinder- und Jugendbuchpreis soll alternierend in einem Jahr ein Kinderbuch, im folgenden Jahr ein Jugendbuch auszeichnen.

Die Jury-Zusammensetzung unterscheidet sich vom Fuldaer Literaturpreis wie folgt: Kinder bzw. Jugendliche (ab 10 und bis 18 Jahre), (Klassen-)Lehrer/innen, Buchhändler/innen, Pressepartner – und eine Jury-Präsidentin, ja, richtig gelesen, für diesen Preis soll eine Frau Jurypräsidentin sein. Es lesen mehr Frauen und Mädchen, das sollte sich auch in der Wahl der Jurypräsidentin spiegeln.

Wir beantragen, dass in jedem Jahr zwei Fuldaer Schulen die Patronage des Kinder- und Jugendbuchpreises übernehmen (alle Schultypen sollen dabei gleichermaßen berücksichtigt werden- jeweils entsprechend der Vergabe Kinder- oder Jugendbuch).

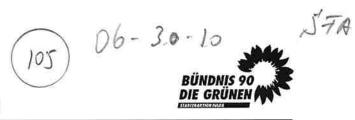
Wie beim Fuldaer Literaturpreis können Verlage sich bewerben und entsprechende Titel einschicken, die Jury stellt dann eine Long List zusammen. Zu einem späteren Zeitpunkt erstellt die Jury eine Short List, aus der dann der/die Preisträger/in ermittelt wird.

Sowohl über die Longlist als auch die Shortlist wird berichtet, so dass die Fuldaer Bürger/innen immer einbezogen sind in diesen Preis.

Jutta Hamberger

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

Vertretungsstützpunkt für Tagesmütter und Tagesväter in der Stadt Fulda

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt einen Vertretungsstützpunkt im Stadtgebiet Fulda einzurichten, um die Betreuungsform der Kindertagespflege durch ein gesichertes Vertretungskonzept zu unterstützen und Eltern in Krankheits- und Urlaubszeiten der Kindertagespflegeperson zu entlasten.

#### Begründung:

Ein fachlich kompetentes Vertretungssystem ist unerlässlich für die Verlässlichkeit dieser Betreuungsform. Der Anspruch auf Vertretung ist im § 23 SGB VIII des Sozialgesetzbuchs formuliert, dort ist auch vorgeschrieben, dass der Träger der öffentlichen Jugendhilfe ihn zu gewährleisten hat. Die Jugendämter sind somit in der Pflicht, Ersatzbetreuung nicht nur für den Notfall zu organisieren, sondern ein Vertretungssystem zu erarbeiten und vorzuhalten.

Fachlich betrachtet ist die Vertretung in einem Stützpunkt sinnvoll, da so mehr Vertretungsplätze bereitgestellt werden können, Eltern und Kinder den Betreuungsort kennen, weitere Kooperationen und Vernetzungen unter den Kindertagespflegepersonen möglich sind und die Räumlichkeiten auch für andere Treffen genutzt werden können.

Der Kooperationspartner Landkreis Fulda baut gerade den dritten Vertretungsstützpunkt im Landkreis auf. Aus unserer Sicht ist das Stützpunktmodell ein fachlich tragfähiges Vertretungskonzept und sollte auch in der Stadt Fulda gefördert und installiert werden, damit in Stadt und Landkreis die gleichen Rahmenbedingungen herrschen.

Aylin Hunold

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

A3K



# Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

# Haushaltsantrag

# Wickeltische in alle öffentlichen Toiletten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, dass in allen öffentlichen Toiletten der Stadt Fulda Wickelmöglichkeiten für Kleinkinder geschaffen werden, und zwar sowohl in den Toiletten für Frauen als auch in denen für Männer.

#### Begründung:

Wickelmöglichkeiten für Kleinkinder sind längst ein Standard öffentlicher Toiletten. Da auch sehr viele Väter und Großväter mit ihren Kleinkindern unterwegs sind, muss ein Wickeltisch auch in einer Männertoilette vorhanden sein.

Moderne Wickeltische sind ausklappbar an der Wand angeschraubt und benötigen in zugeklapptem Zustand nur sehr wenig Platz. Eine Ausführung in Edelstahl bietet auch weitgehenden Schutz gegen Vandalismus. Die Kosten dafür sind überschaubar.

**Ernst Sporer** 

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN





Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1 Fulda, 06.11.2023

36037 Fulda

#### Haushaltsantrag

Zweckgebundene Aufstockung der Stadtteilbudgets für Maßnahmen gegen Antisemitismus, Islamophobie und für politische Bildung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die zweckgebundene Aufstockung der Stadtteilbudgets für Maßnahmen gegen Antisemitismus, Islamophobie und für politische Bildung.

# Begründung:

Die jüngsten gesellschaftlichen Entwicklungen in Deutschland im Kontext des eskalierenden Nahostkonflikts besorgen uns zutiefst. Antisemitisches, islamophobes und / oder rassistisches Gedankengut verbreitet sich über die sozialen Medien in Windeseile, auch in unseren Schulen. Faktenchecks finden nicht oder nur in Ausnahmefällen statt, antisemitische und islamophobe Äußerungen werden salonfähig, extremistische Bewegungen gewinnen Zulauf. Wir wollen und müssen diesen Bewegungen gesamtgesellschaftlich und entschlossen entgegentreten.

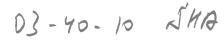
Mit der zweckgebundenen Aufstockung der Stadtteilbudgets jeweils um 10.000 € für Maßnahmen der politischen Bildung und Maßnahmen, die sich gegen Antisemitismus und Islamophobie richten, möchten wir den Akteuren in den Stadtteilen eine niedrigschwellige, unbürokratische Finanzierungsmöglichkeit für Mikroprojekte in diesem Handlungsfeld bieten. Diese sind als sinnvolle Ergänzung der bestehenden Fördermöglichkeiten über das Bundesprogramm Demokratie Leben gedacht. Da die Beantragung von Förderungen über Demokratie Leben mit hohem bürokratischem Aufwand verbunden ist, der gerade kleinere Organisationen von einer Antragsstellung abhält, erachten wir diese Maßnahme für notwendig.

Hashem Savoji

Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN







Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Margarete Hartmann Schlossstraße 1

5611100001111130 7

Die Stadtverordnetenvorsteherin						
Eing.:	1	3.	Nov.	2023		

Fulda, 12.11.2023

# Haushaltsantrag

36037 Fulda

Bedarfsanalyse für eine Gesamtschule mit Ganztagsprofil

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt eine Bedarfsanalyse zur Weiterentwicklung einer Fuldaer Haupt- und Realschule zu einer Integrierten Gesamtschule (IGS) mit gymnasialer Oberstufe.

# Begründung:

Die Aufstiegschancen im Schulsystem sind, wie wir alle wissen, stärker von der individuellen Förderung als von der Struktur abhängig. Leitgedanke der IGS ist, Schüler\*innen mit den unterschiedlichsten Voraussetzungen und Lerngeschwindigkeiten gemeinsam zu beschulen und individuell zu fördern. Die Entscheidung über den maximalen Bildungsabschluss soll während der Schullaufbahn möglichst lange offenbleiben. Dadurch kann man auch "Spätzündern" und Schüler\*innen mit Startschwierigkeiten bzw. Migrationsgeschichte bessere Entwicklungschancen und einen guten Schulabschluss ohne Schulwechsel ermöglichen. Die längere gemeinsame Schulzeit von allen Kindern zeigt bessere Gesamtergebnisse.

Hashem Savoji

i.V. Silvia Brünnel

Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN